

Managementprofi 2022

SONDERTHEMA DER WOCHENZEITUNG » SALZBURGER BAUER »

Management und Zucht im Visier



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Leitprogramm für den ländlichen Raum

 LAND
SALZBURG

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete.



KATEGORIE
FLECKVIEH

Familie Bernhofer Eugendorf



SEITE 8

KATEGORIE
PINZGAUER

Familie Rieder Hollersbach



SEITE 10

KATEGORIE
HOLSTEIN

Familie Gruber Großarl



SEITE 12

KATEGORIE
MILCHBETRIEB
50+

Familie Huber Berndorf



SEITE 14



Giant GT5048 Tele
Leistung: 50 PS | 2.750 kg

GIANT
BY TOBRACCI

Giant G3500 Tele
Leistung: 66 PS | 4.000 kg



Giant G2200 E
Arbeitszeit: bis 6 Std | 2.200 kg

Giant G1100 Tele
Leistung: 20 PS | 1.200 kg



Ihr Giant-Händler in Salzburg



Sonnberg 19 • 5511 Hütttau • www.auer-landmaschinen.at
Josef Auer Tel. 0664/9767477 • Christian Hutter Tel. 0676/4605433

GRÜNLANDPROFI EB

Ertragsbetonte Dauerwiesenmischung

- gute Trockenheitstoleranz und Winterhärte
- für trockene und raue Lagen geeignet
- 4 bis 5 Schnitte möglich
- sehr gute Silageeignung



www.saatbau.com



SAATBAU
Saat gut, Ernte gut.

Familie Hirschbichler Saalbach-Hinterglemm

KATEGORIE
FLEISCHRASSEN
MÜTTERKUH
15+



SEITE 16

Familie Schmitzberger Kuchl

KATEGORIE
FLEISCHRASSEN
MÜTTERKUH
<15



SEITE 18

IMPRESSUM: Supplement „Managementprofi 2022“ im „Salzburger Bauer“. **Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:** Landwirtschaftskammer Salzburg, vertreten durch Kammeramtsdirektor Dipl.-Ing. Dr. Nikolaus Lienbacher, MBA. **Anschrift der Redaktion und Verlagspostamt:** Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg, Tel. 0662/870571-233, Fax 0662/870571-321, E-Mail: presse@lk-salzburg.at. **Redaktionelle Leitung:** Ing. Christine Mooslechner **Redaktion:** Ing. Christine Mooslechner, Ing. Theresa Kronreif, Laura Moser **Grafik:** Günther Oberngruber **Grafik, Layout und Produktion:** Landwirtschaftskammer Salzburg. **Druck:** Sandler, Marbach/Donau. **Anzeigenverwaltung:** AgrarWerbe- und Mediaagentur, Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg, Telefon 0662/870571-228, Fax 0662/870571-321, E-Mail: anzeigen@lk-salzburg.at. **Für den Anzeigenteil verantwortlich:** Sabine Itzenhaler. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung von Inseraten, welcher Art immer, besteht nicht. © Art-Copyright by Landwirtschaftskammer Salzburg. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Inhalt



RUPERT QUEHENBERGER
Präsident der
Landwirtschaftskammer Salzburg

Nachhaltiger Erfolg

Schon mit Spannung wurden die Ergebnisse des Kontrolljahres 2022 erwartet und somit die Auszeichnung zum Managementprofi. In den Vordergrund rücken jene Betriebe, die in den maßgeblichen Bereichen des Herdenmanagements und der Zucht hervorragende Arbeit leisten. Kriterien wie die Lebensleistung, Langlebigkeit, Fruchtbarkeit, Milchleistung, Eutergesundheit, Nutzungsdauer, aber auch die Tierbetreuung werden berücksichtigt. Können diese Faktoren positiv beurteilt werden, punktet der Betrieb auch meist in der Wirtschaftlichkeit. Solche herausragenden Betriebe sind Aushängeschilder. Damit wird zugleich das Image der Salzburger Tierhaltung positiv und bestmöglich präsentiert und transportiert. Um mit dem Managementprofi ausgezeichnet zu werden, ist eine betriebliche Beständigkeit notwendig. Nachhaltige Erfolge sind das Anliegen der Bäuerinnen

und Bauern. Nur wenige Berufe erfüllen den Gedanken der Nachhaltigkeit so sehr wie die Land- und Forstwirtschaft. Gerade in der Zucht heißt es denken in Generationen. Erstmals werden in dieser Sonderausgabe auch die neuesten Stierangebote der Besamung Kleßheim präsentiert. Besonderer Dank gilt den Salzburger Tierzuchtverbänden (RZS, VFS, LKV und AK), die hier wertvolle fachliche Arbeit leisten und den Landwirten dadurch die Möglichkeiten bieten, ihr Management am Betrieb zu verbessern. Voraussetzung dafür ist die entsprechende Nutzung der Daten und Anwendungen. Ergänzt wird dieses Angebot durch die Beratung der Landwirtschaftskammer in den Arbeitskreisen Milch und Fleisch sowie durch individuelle Betriebsberatungen. Mit dem Sonderdruck, der bereits das dritte Mal erscheint, möchte ich allen Züchterfamilien auf das Allerherzlichste zur Auszeichnung gratulieren und weiterhin viel Erfolg in Haus und Hof wünschen.

SIGLMÜHLE

Siglmühle GmbH, Mühlbachstr. 28, 5201 Seekirchen
Tel.: 06212/2230, Fax.: 06212/6200, www.sigl.at

Für Leistung und
Gesundheit Ihrer Tiere

Nützen Sie
unsere Eurotrac-
Lageraktionen!

BINDER
LANDTECHNIK

Vertrauen verbindet

zu besichtigen bei:

Binder Landtechnik GmbH

Metzgerstr. 60 | 5020 Salzburg
Tel. +43 (0) 662 450 630
www.binder-landtechnik.at

Die besten Herdenmanager in Salzburg

Erfolgreiche Betriebe haben das Gesamtsystem im Blick. Die Salzburger Managementprofis 2022 zeigen uns, wie sie ihre Spitzenbetriebe managen.

Betriebswirtschaftliche Auswertungen der letzten Jahre zeigen, dass wirtschaftlich erfolgreiche Betriebe bei vielen tierischen Kennzahlen Spitzenleistungen erzielen. Gleichzeitig ist es besonders wichtig, die hervorragende Leistung der Salzburger Bäuerinnen und Bauern transparent in der Öffentlichkeit zu kommunizieren.

Aus diesem Grund wurde vom Landeskontrollverband Salzburg, der Rinderzucht Salzburg, dem Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs sowie dem Arbeitskreis Milch die Prämierung „Salzburger Managementprofi“ kreiert. Mit dieser Prämierung wird versucht, viele Kennzahlen der Milch- und Fleischbetriebe zu einem Index zusammenzufassen, um so jene Betriebe hervorzuheben, die beim Herdenmanagement und der Lebensmittelqualität hervorragende Arbeit leisten. Als Datengrundlage dienen die Kennzahlen aus dem LKV-Jahresbericht.

Ähnlich der Vorgangsweise beim Gesamtzuchtwert werden für alle Kennzahlen in Abhängigkeit von deren Höhe Punkte vergeben. Aus der Summe der Punkte aller Kennzahlen eines Betriebes wird eine Reihung der Betriebe pro Kategorie erstellt. In den Tabellen sind die für Milch- und Mutterkuhbetriebe berücksichtigten Kennzahlen und deren Gewichtung zu finden. Um die Preisträger gebührend zu ehren, haben wir zusätzlich zur Online-Veranstaltung die Veröffentlichung über den „Salzburger Bauer“ gewählt. Die Stalltafeln und Managementprofi-Kappen wurden bereits vom LKV-Personal überreicht. Wir gratulieren den Salzburger Managementprofis 2022 für ihre herausragenden Leistungen und wünschen alles Gute für Haus und Hof.

Landeskontrollverband Salzburg

Ihr Partner für top Herdenmanagement bei Rindern, Schafen und Ziegen

Durch das umfassende Angebot ist der LKV Salzburg ein wichtiger Dienstleister für Salzburgs Bäuerinnen und Bauern. Mit seinen über 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist er regional immer dort, wo er gerade gebraucht wird. Zudem können durch die starke nationale und internationale Vernetzung regelmäßig neue Lösungen für das Management von Rindern, Milchschaafen und Milchziegen angeboten werden.

Das Leistungsspektrum umfasst:

- Milchleistungsprüfung
 - Fleischleistungsprüfung
 - Milch-Trächtigkeitstest
 - Futteruntersuchung
 - Trinkwasseruntersuchung
 - Schätzgutachten
 - Weiterbildung
- Nutzen auch Sie die Möglichkeit kostenloser Schnupperkontrollen.



Landeskontrollverband Salzburg

Mayerhoferstraße 12, 5751 Maishofen
Tel. 06542/68229-22
Fax 06542/68229-23
office@lkv-sbg.at
www.landeskontrollverband.at

Rinderzucht Salzburg

Wir machen Rinderbauern erfolgreich!

Die Rinderzucht Salzburg steht als starker und verlässlicher Partner Landwirten in den Bereichen Zucht, Service und Vermarktung aller Rinderrassen und Produktionsrichtungen zur Seite.

Zucht

- Organisation von Zuchtprogrammen
- Führung der Herdebücher
- Auswahl und Beschaffung hochwertiger Vätertiere
- Bereitstellung von Zuchtwerten

Service

- Beratung vor Ort bei Zucht, Produktion und Vermarktung
- Anpaarungsempfehlungen
- Kontaktherstellung zu Spezialisten

Vermarktung

- 12 Versteigerungen in Maishofen
- Ab-Hof-Vermittlung und Treuhandankäufe
- Nutz- und Schlachtrindervermittlung
- Markenfleischprogramme
- Richtpreisfunktion
- Transparente Abrechnung



Rinderzucht Salzburg

Mayerhoferstraße 12, 5751 Maishofen
Tel. 06542/68229-0
Fax 06542/68229-81
office@rinderzuchtverband.at
www.rinderzucht-salzburg.at

Parameter für Milchkuhbetriebe		
Merkmal	Kennzahl	Gewichtung
Nutzungsdauer	durchschnittliche Lebensleistung der Kühe	25 %
	Anteil der Kühe mit mind. 5 Kalbungen	
Eutergesundheit	Zellzahl	25 %
	Anteil der Kühe mit mind. 3 Überschreitungen über 200.000	
Fruchtbarkeit	Zwischenkalbezeit	20 %
	Anteil Zwischenkalbezeit über 420 Tage	
Fütterung	Anteil KetoMIR-Klassen 2 und 3 bis zum 120. Tag	15 %
	Anteil Harnstoff 1. bis 100. Tag kleiner 15	
	Anteil Harnstoff 1. bis 100. Tag über 30	
Milchleistung	Fett-Eiweiß-Kilogramm	15 %

Parameter für Fleischbetriebe		
Merkmal	Kennzahl	Gewichtung
Fruchtbarkeit	Zwischenkalbezeit	45 %
	Anteil Zwischenkalbezeit über 420 Tage	
Nutzungsdauer	Anteil der Kühe mit mind. 5 Kalbungen	35 %
Totgeburten/ Verendungen	Totgeburten/Verendungen	20 %

Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs

Fleckvieh – Qualität hat Vorrang

Die Gründung des Vereines der Fleckviehzüchter Salzburgs im Jahre 1962 ist zugleich die Geburtsstunde der Salzburger Fleckviehzucht. Die Novellierung des Salzburger Tierzuchtgesetzes und die damit verbundene Zulassung aller Rassen im Bundesland führten zu einem rasanten Anstieg der Fleckviehpopulation. Bereits seit dem Jahr 1985 ist „Fleckvieh“ der größte Rassenblock im Bundesland Salzburg.

Durch die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der ältesten Fleckviehzuchtorganisation Österreichs, dem Fleckviehzuchtverband Inn- und Hausruckviertel in Ried, war der Aufschwung des Vereines der Fleckviehzüchter Salzburgs vorprogrammiert. Mit einer weiteren engen Zusammenarbeit mit der VVG-Oberbayern-Schwaben eG seit 1996 im Bereich der Nutz- und Schlachttiervermarktung hat sich unser Verein zu einem kompetenten Partner in Zucht- und Vermarktungsfragen entwickelt.



Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs

Obmann: Hermann Schwärz,
hermann.schwaerz@aon.at
Gebietsbetreuer:
Bernhard Seifried, Tel. 0660/3475830
Johannes Voggenberger, Tel. 0664/1164402
office@fleckvieh-salzburg.at
www.fleckvieh-salzburg.at

Arbeitskreis Milchproduktion

Wissen in der Milchviehhaltung erweitern

Arbeitskreise sind Gruppen von 15 bis 20 Betrieben, die ihr Wissen und ihr Können in der Milchviehhaltung erweitern, vertiefen und austauschen wollen. Sie alle verfolgen das Ziel, ihren Betrieb zukunftsorientiert aufzustellen. Die Arbeitskreise stehen allen Milchviehbetrieben offen, unabhängig von der Betriebsgröße, der Wirtschaftsweise, dem Leistungsniveau und der Erwerbsform.

Was ist der Nutzen für die Arbeitskreisbetriebe?

- Erkennen von Stärken und Potenzialen
 - Optimierung der Produktion
 - Verbesserung der Wirtschaftlichkeit
 - Steigerung der Arbeitseffizienz
 - Unterstützung bei Verbesserungsmaßnahmen
- Unser Angebot umfasst den Erfahrungsaustausch mit anderen Betrieben, Analyse und Vergleich von betrieblichen Kennzahlen und top Fachvorträge sowie Exkursionen. Für die Datenerfassung steht eine benutzerfreundliche Internetanwendung zur Verfügung. Diese ermöglicht eine einfache Dateneingabe, automatische Übernahme von RDV-Daten und umfangreiche Auswertungsmöglichkeiten.



Arbeitskreis Milchproduktion

Ignaz Lintschinger, LK Salzburg
Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg
Tel. 0662/870571-264
ignaz.lintschinger@lk-salzburg.at

Besamung Kleßheim

Top Service bringt den züchterischen Erfolg für unsere Rinderbauern

Das Mitarbeiterteam der Besamung Kleßheim ist der verlässliche züchterische Partner aller Rinderbauern in Salzburg. Schnelles und unkompliziertes Service erfüllt die genetischen Erwartungen der Züchter aller Rinderrassen.

- Serviceeinrichtung der aktuellsten Genetik aller Rinderrassen und Wünsche der Züchter
- Verbesserung des züchterischen Niveaus in allen wichtigen Merkmalen
- Großes Angebot an Milch-, Fleisch-, Fitness- und Hornlosvererbern
- Beste Samenqualität
- Regelmäßige Turnusse im Drei-Wochen-Zyklus mit entsprechender Belieferung aller wichtigen Besamungsutensilien für unsere Tierärzte, Besamungstechniker und Eigenbestandsbesamer
- Züchterische Beratung bei der Samenausgabe
- Kursangebote für Eigenbestandsbesamer und Klauenpflege



Besamung Kleßheim

Kleßheimer Straße 10
5071 Wals
Tel. 0662/8568610
besamung@lk-salzburg.at
www.besamung.klessheim.at



Bakteriologische Untersuchungen

Die Untersuchung der Milch mit Hilfe der bakteriologischen Milchuntersuchung (BU) ist in vielerlei Hinsicht wichtig. Euterbehandlungen sollten, solange sie nicht akut sind, nicht ohne BU-Ergebnis durchgeführt werden. Vor der Behandlung müssen der Erreger und noch wichtiger die Resistenzen dieses Erregers bekannt sein, um das richtige Antibiotikum auswählen zu können. Neben der Behandlung von Euterentzündungen ist die bakteriologische Milchuntersuchung auch für ein optimales Trockenstellmanagement

Durch die Vernetzung der Milchlabore mit dem Rinderdatenverbund RDV ist es allen aktiven LKV-Mitgliedern möglich, die Ergebnisse der bakteriologischen Milchuntersuchungen online über den LKV-Herdenmanager und die LKV-App einzusehen.

IGNAZ LINTSCHINGER

notwendig. Für die Behandlung von akuten Euterentzündungen ist es wichtig, den Leitkeim des Betriebes zu kennen. Der Leitkeim ist der Erreger, der am häufigsten im Betrieb vorkommt. Gegen diesen Leitkeim sollte behandelt werden, wenn kein BU-Ergebnis vorhanden ist, da die Wahrscheinlichkeit am größten ist, dass die Kuh mit diesem Erreger infiziert ist.

Mastitiserreger

Mastitiserreger lassen sich in drei Gruppen einteilen: eu-

terassozierte, umweltassozierte und sonstige Erreger. Diese drei Gruppen unterscheiden sich durch unterschiedliche Übertragungswege. Nur wenn man die am Betrieb vorherrschende Erregergruppe kennt, kann das Dippmittel mit den richtigen Eigenschaften ausgewählt werden. Auch ob der Einsatz einer Zwischendesinfektion Sinn macht oder doch die Boxenhygiene verbessert werden muss, hängt von der Erregergruppe ab. Genau hier ist die Zusammenführung der einzelnen BU am Betrieb sehr wichtig.

Stalltechnik
für die Anforderungen der Zukunft

- Rinderställe
- Entmistungssysteme
- Türen & Tore, Hubfenster

Wölfleder
Stalltechnik

+43 7766 2692-0 office@woelfleder.at www.woelfleder.at
Kopfinger Straße 15, 4771 Sigharting, AUT

Hettegger erfolgreich füttern **LIKRA** Tierernährung

NUR DAS BESTE FUTTER FÜR MEIN TIER
Unsere Qualität ist das Fundament Ihres Erfolges

www.hettegger-tiernahrung.at www.likra.com



Foto: LKV



im LKV-Herdenmanager

Bis jetzt mussten alle Einzelergebnisse händisch zusammengefasst werden, um feststellen zu können, welche Erreger wie oft vorkommen. Diese Arbeit ist für LKV-Mitglieder nicht mehr nötig

Vorteil für LKV-Mitglieder

Die Ergebnisse der BU und alle Zellzahlergebnisse sind ab sofort im LKV-Herdenmanager bei der Tierhistorie der untersuchten Kühe und unter dem Punkt Eutergesundheit zu finden. Auch in der LKV-App sind die Ergebnisse in der Tierhistorie zu

finden. Im Herdenmanager kann auch der zu betrachtende Zeitraum eingestellt werden, um ältere Ergebnisse herauszufiltern. Durch das Anklicken der einzelnen Erreger im Diagramm ist es möglich, eine Liste mit den betroffenen Tieren für den jeweiligen Erreger abzurufen. Dadurch hat man eine Liste mit Kühen parat, auf die besonders geachtet werden muss.

Voraussetzungen

Als Voraussetzung für die Nutzung des Service des



Euterbehandlungen sollten, solange sie nicht akut sind, nicht ohne BU-Ergebnis durchgeführt werden.

Foto: Mooslechner

Universitätsklinik für Wiederkäuer, Veterinärmed. Universität Wien, 1210 Wien

Je regelmäßiger Milchproben zur Untersuchung eingesendet werden, umso aussagekräftiger sind die Ergebnisse bzw. die Abbildungen im LKV-Herdenmanager.

Nutzung der BU im Herdenmanagement

- n Leitkeim kann einfach festgestellt werden
- n Wahl des richtigen Dippmittels
- n Sinnhaftigkeit einer Zwischendesinfektion überprüfen
- n Probleme im Melkstand oder bei der Liegefläche
- n Problemtiere sind leicht zu finden
- n Werkzeug zur Überwachung und Früherkennung für Landwirt und Tierarzt
- n Gezielte und erregereangepasste Behandlung bei Euterezündungen
- n Selektives Trockenstellen
- n Auswahl von sinnvollen und gezielten Vorbeugemaßnahmen
- n Antibiotikareduzierung durch gezielten Einsatz

LKV muss einmalig eine Zustimmungserklärung, die die Datenverarbeitung regelt, unterschrieben werden. Weiters sind nicht alle Labore mit einer Datenschnittstelle ausgestattet. Daher können nur Ergebnisse der folgenden Labore automatisch ins RDV übernommen werden:

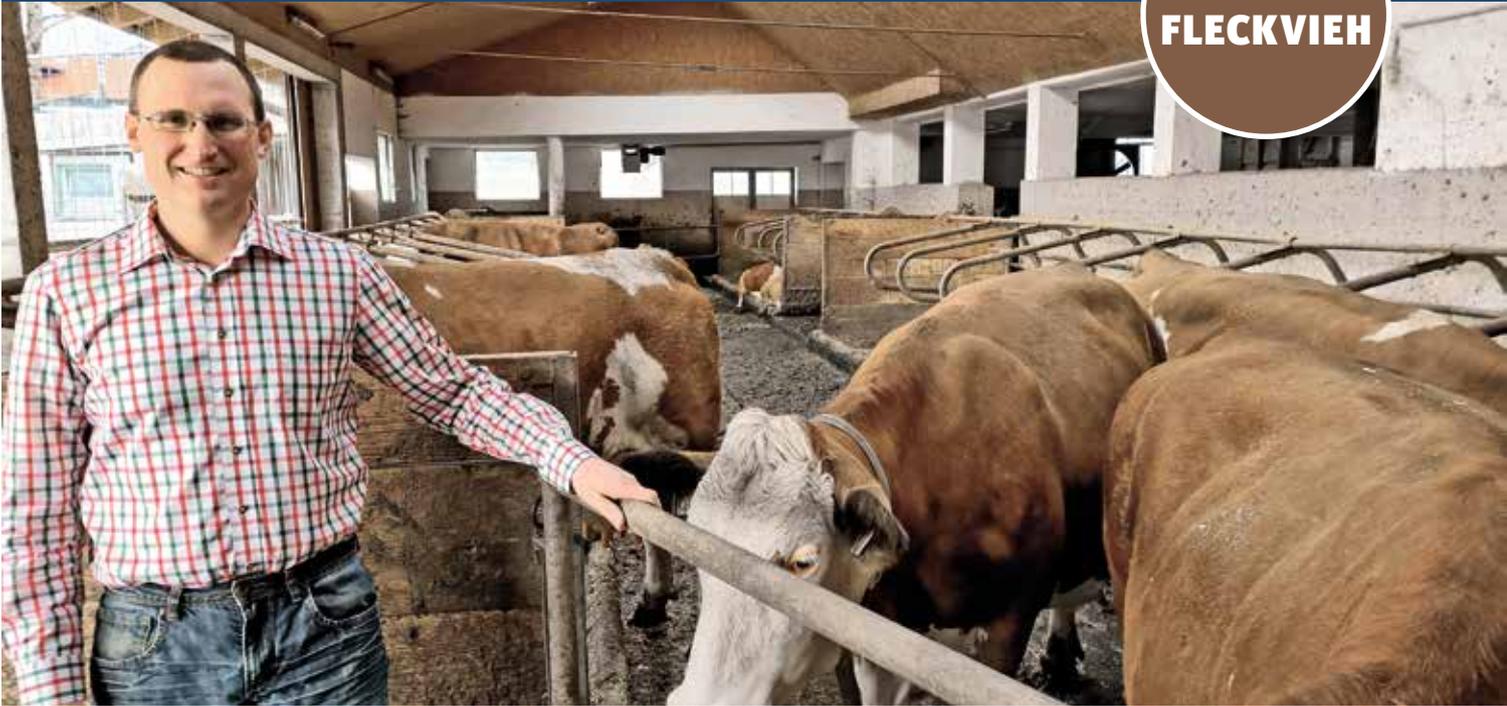
TGD-Labor Ried, 4910 Ried im Innkreis

Nützen Sie unsere Norcar-Lageraktionen!

zu besichtigen bei:

BINDER LANDTECHNIK
Vertrauen verbindet

Binder Landtechnik GmbH
Metzgerstr. 60 | 5020 Salzburg
Tel. +43 (0) 662 450 630
www.binder-landtechnik.at



Mit Weitsicht und gewisser

Wunderschön gelegen, am Schwaighofener-Berg in Eugendorf, bewirtschaftet Josef Bernhofer den Bio-Heumilchbetrieb (Vlg. Egger) mit seinen Eltern. Das 1970 erbaute und 2002 in einen Laufstall umgebaute Stallgebäude zeigt eine sehr tierfreundliche und vor allem wirtschaftliche Lösung für einen passenden Umbau. So befindet sich der gesamte Fressbereich im alten Stall, wobei der alte Kurzstand einfach als neuer Antritt am Fressgang bei den Kühen genutzt wird. Die topgepflegten, mit Kalk und Stroh eingestreuten Tiefstreuboxen im Anbau sorgen für einen optimalen Liegekomfort ohne Scheuerstellen und durch die hohe Hygiene auch für beste Eutergesundheit. Des Weiteren lassen die gummierten Laufflächen und der Auslauf ein risikofreies und lebendiges Brunstverhalten zu. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Grundfutterqualität gelegt. Durch das schonend gemetete und gut belüftete Heu kommt man auf eine errechnete Grundfutterleistung von 22 bis 24 kg Milch. Hierbei wird

Dass jahrzehntelange Weitsicht und die hervorragende Zusammenarbeit von Jung und Alt einen nachhaltigen Erfolg bringen, sieht man anhand von Familie Bernhofer, vulgo Egger. Nicht umsonst findet man hier eine der Nutzungsdauerstärksten Kuhherden im Bundesland.

**JOHANNES
VOGGENBERGER**

im Winter vom ersten bis zum vierten Schnitt täglich mit dem Kran durchgemischt und während der Vegetationsperiode liegt den Tieren ständig frisches Gras und Grummetheu vor. Zusätzlich haben die Tiere auch freien Zugang zur umliegenden Weide. Die restliche leistungsbezogene Fütterung erfolgt über den Kraftfutterautomaten, wo mit zwei Komponenten max. bis zu insgesamt 6 kg/Kuh zugefüttert werden. Die sich in Tiefstreu mit Auslauf und Weide befindenden Kalbinnen werden mit einem älteren Grummetheu und Mineralergänzung gefüttert. Die Jungkalbinnen bis zu 13 Monate haben die gleiche Haltungsform wie die größeren Kalbinnen, jedoch werden sie mit bestem Heu und etwas Kraftfutter mit 18 % Eiweiß versorgt. Die Sommermonate verbringen die Kalbinnen, ab einem Jahr auf der Hofwandalm in St. Gilgen. Die Tränkenmenge der Kälber in Tiefstreu beläuft sich von sechs Litern Vollmilch bis zum 14. Lebens- tag bis hin zu acht Litern in der sechsten Lebenswoche. Zum Absetzen wird die Milchmen-

ge sukzessive reduziert. Zusätzlich steht den Kälbern ständig belüftetes Heu, Kälbermüsli und Wasser zur Verfügung. Bei der Stierauswahl legt der Betriebsführer mit Hilfe des Anpaarungsprogramms Optibull sein Hauptaugenmerk auf Fitnesszuchtwerte und da vorrangig auf Merkmale wie Persistenz, Eutergesundheit und Nutzungsdauer. Vor allem bei der Nutzungsdauer und der daraus resultierenden durchschnittlichen Lebensleistung von 39.565 kg Milch sticht der Betrieb heraus. Darüber hinaus haben mehr als 40 % der Kühe fünf oder mehr Abkalbungen. Dies führt die Familie nicht nur auf die jahrelange Selektion auf diese Merkmale zurück, sondern auch auf ein akribisches Fruchtbarkeitsmanagement. So werden Fruchtbarkeitsprobleme sofort behandelt und auch Klauenprobleme schnellstmöglich am eigenen Klauenpflegestand behoben. Dass diese oder jene Haltungsform die Nutzungsdauer beeinflusst, sieht Josef Bernhofer nicht als entscheidend, sondern, so der Landwirt: „Entscheidend ist die



Fotos (2): Voggenberger



FV

Althausbauer aus Neukirchen

30.267 kg durchschnittliche Lebensleistung – 9.075 kg Milchleistung – 76.000 Zellzahl – 368 Tage Zwischenkalbezeit! Unglaubliche Managementwerte erreichte die Familie Scharler mit ihren 24 Fleckviehzuchtkühen und präsentiert sich damit als Profi im Management!



FV

Unterhelsenhub aus Thalgau

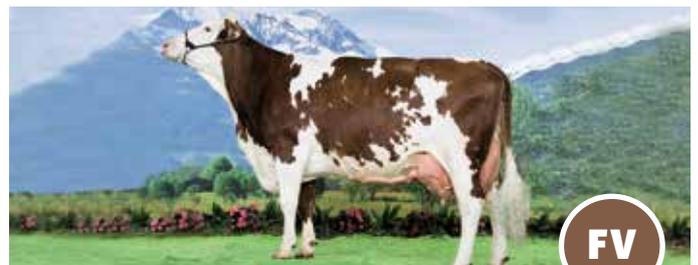
Mit 41 Milchkühen, wovon 40 % bereits mindestens fünf Abkalbungen hinter sich haben, zählt der Betrieb der Familie Greisberger auch zur Meisterklasse. Wenn bei einer Milchleistung von 8.483 kg nur knapp 5,8 % der Tiere in den KetoMIR-Klassen 2 und 3 zu finden sind, ist dies professionell.



FV

Obervetterbachbauer aus Thalgau

Die Familie Lichtmannsperger mit ihren 40 Fleckviehkühen zeichnet eine überragende Zwischenkalbezeit von 359 Tagen bei 27.285 kg durchschnittlicher Lebensleistung aus. Diese Werte bestätigen, dass bei ausgezeichnetem Management Fruchtbarkeit bei älteren Kühen möglich ist.



FV

Angererbauer aus Piesendorf

Die Züchterfamilie Höller aus Piesendorf hebt sich mit einer Leistung von 9.038 kg bei einer Zwischenkalbezeit von 360 hervor. Ausgezeichnete Inhaltsstoffe von 676 FE-kg, und nur 2,1% der 16 Kühe waren in den KetoMIR-Klassen 2 und 3, was auf ein außergewöhnliches Management deutet.

Nachsicht

Ausführung und Pflege dieser!“ Daher kommt es auch nicht von irgendwo, dass die Familie bis jetzt schon sechs 100.000-l-Kühe in ihrem Stall stehen hatte. Eine weitere Kennzahl, wo sich der Betrieb im Spitzenfeld befindet, ist die Zellzahl. Neben den züchterischen Kriterien wie z. B. keine höhere Melkbarkeit als Zuchtwert 110 (außer bei sehr, sehr langsam melkenden Kühen) spielt die Hygiene eine große Rolle. So wird das Melkgeschirr nach jeder Kuh zwischendesinfiziert und auch die Zitzen werden mit einem Mittel zum Sprühen behandelt. Ein wichtiges Kriterium für ein gesundes Euter ist auch das Trockenstellen. So wird bei jeder Kuh ein Schalmtest gemacht und eine Viertelgemelksprobe eingeschickt. Je nach Zellzahlgehalt und/oder Erreger werden die Tiere selektiv trockengestellt. Für die nähere Zukunft ist eine PV-Anlage mit 130 kVA auf der Heuhalle geplant, denn man sollte mit Innovationen und Investitionen in Gebäude und Maschinen nie komplett ins Hintertreffen geraten, so der Landwirt.

Betriebsspiegel

Bio-Heumilchbetrieb mit 23 Kühen und Nachzucht, 18 ha mehrmähdiges Grünland und Weide, 2 ha Naturschutzwiesen, 5,5 ha Wald, durchschnittliche Milchleistung: 8.700 kg

HERDENMANAGEMENT

2002 erweiterter Stall mit Fressbereich im Altgebäude und 28 gegenständige Tiefstreu-Liegeboxen im Neubau; Laufgänge mit granuliertem Gummibelag und Schrappentmistung, ständiger Zugang zu Auslauf und Weide (während Vegetationsperiode), Jungvieh auf Tiefstreu, Mitglied beim LKV, RZS und beim „Verein der Fleckviehzüchter Salzburg“

KONTAKT

Familie Bernhofer
Egger
Schwaighofen-Egg 31
5301 Eugendorf



Zufrieden im Jetzt und positiv

Auf der Sonnenseite des Oberpinzgaus, mit traumhaftem Blick in das Hollersbachtal, liegt der Leitenhof von Familie Rieder auf 900 Metern Seehöhe.

Betriebsführer Michael bewirtschaftet gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Tanja und ihrem Sohn Josef und Michaels Eltern Martin und Andrea den biologischen Milchviehbetrieb in Hollersbach. Michael absolviert gerade die Ausbildung zum landwirtschaftlichen Meister und arbeitet zusätzlich im Sommer als Steinmaurer im Nachbarort Mühlbach im Oberpinzgau.

Zum Betrieb gehören 14 ha Grünland, 6 ha Wald und eine 120 ha große Gemeinschaftsalm im Mühlbachtal, welche von drei Landwirten gemeinsam genutzt wird. Die viermähdige Silage- bzw. Heuarbeit am Hof erfolgt mittels Eigenmechanisierung und wird in 70 % Silage sowie 30 % Heuernte aufgeteilt. Die Durchforstung des eigenen Waldes wird von Vater Martin und Sohn Michael

Nicht zum ersten Mal wurde die Familie Rieder, Leiten in Hollersbach, beim „Managementprofi“ für die gute Betriebsführung ausgezeichnet. Eine intensive Tierbeobachtung und ein Miteinander, kombiniert mit einem positiven Blick in die Zukunft, führen zum Erfolg!

FLORIAN NEUMAYR

selbst durchgeführt. Auch die Vermietung von einer gemütlichen Ferienwohnung und drei Zimmern für die Urlaubsgäste gilt als weiteres Standbein am Betrieb.

Die Liegenschaft besteht aus einem Bauernhaus, dem alten Stallgebäude – welches jetzt als Heu- und Maschinenlager genutzt wird – sowie dem 2005 neugebauten Laufstall mit Spaltenboden und großzügig eingestreuten Liegeboxen für die 15 Pinzgauer-Milchkühe. Die eigene Nachzucht wird im Tretmiststall mit Fressgittern und ausreichend Platz aufgezogen. Die Milchkühe erhalten außerdem an der Kraftfütterstation mit Transponder-Erkennung ca. 170 g Kraftfutter pro Liter Milch. Auch vom damals eingebauten Side-by-Side-Melksystem ist die Familie bis heute überzeugt und mit dem problemlosen Melkvorgang sehr zufrieden. Im Kontrolljahr 2022 konnte der Betrieb einen Stalldurchschnitt von 7.959 kg mit 600 Fett-Eiweiß-kg und eine durchschnittliche Lebensleistung von 12.403 kg Milch erzielen.

Besonders hervorzuheben ist der durchschnittliche Zellzahlgehalt von 51.000! Wichtig am Betrieb sind eine gute Fruchtbarkeit und eine hohe Eutergesundheit. Bei der Anpaarung wird auf diese Merkmale großer Wert gelegt. Die Abkalbung erfolgt saisonal im Herbst, rund zwei Drittel der Abkalbungen fallen in diesen Zeitraum.

Den Sommer verbringen die Milchkühe und das Jungvieh auf der Gemeinschaftsalm „Vordererlschlietalm“ im Mühlbachtal. „Von den Rindern werden auf unserer Alm Robustheit und Fitness verlangt, diese Kriterien kann die Pinzgauer-Rasse ausgezeichnet erfüllen!“, ist sich Betriebsführer Michael sicher. Die Alm wird mit viel Herzblut und Engagement bewirtschaftet. Dabei steht vor allem die Almpflege im Vordergrund, um eine optimale Futterqualität für die Tiere zu erzielen.

Die Pinzgauer-Zucht wird am Betrieb schon seit Generationen praktiziert. Waren es am Anfang noch die reinrassi-



Fotos (3): Neumayr

in die Zukunft

gen Pinzgauer-Tiere (Original Pinzgauer), so ist man jetzt mit den Kreuzungstieren Pinzgauer-x-RH (Pinzgauer) äußerst zufrieden. Für die Stierauswahl ist Michael selbst verantwortlich. Als Mitglied des Rinderzuchtverbandes Salzburg lehnt er sich an das Stierangebot der Besamung Kleßheim, wobei auch ein Natursprung-Stier vom Nachbarbetrieb in letzter Zeit häufig zum Einsatz kam.

Beim Eintritt in den Stall von Familie Rieder wird schnell klar, dass es eine enge Bindung zwischen Mensch und Tier gibt. Wie gut es den Tieren im geräumigen Stall und großzügigen Auslauf geht, erkennt man an der sehr ruhigen Art und Weise der Pinzgauer-Kühe.

„Zufriedenheit und ein positiver Blick in die Zukunft sind in unserem Betrieb sehr wichtig!“, so Familie Rieder. Ein durchdachtes Betriebsmanagement, ein gutes Händchen für die Tiere und vor allem ein guter Zusammenhalt in der Familie sind ausschlaggebend für den Erfolg am Betrieb!

Betriebsspiegel

Biologischer Milchviehbetrieb mit 15 Pinzgauer-Kühen und eigener Nachzucht, 14 ha mehrmähdiges Grünland, 6 ha Wald, Gemeinschaftsalm mit 120 ha, Alpung von Milchkühen und Jungvieh

HERDENMANAGEMENT

Laufstall mit Spaltenboden und Side-by-Side-Melkstand, Auslauf, Tierbeobachtung, niedrige Zellzahl (51.000), Zwischenkalbezeit von 364 Tagen, Mitglied beim LKV und RZV Salzburg

KONTAKT

Michael Rieder
Leiten
Jochberg 1
5731 Hollersbach
Tel. 0664/4571683



PI

Unterschwarzachbauer aus Hinterglemm

18 Zuchtkühe sind der Stolz der Familie Hasenauer und die Begeisterung für die Tiere spiegelt sich in einer hervorragenden Leistung von 9.092 kg und 688 Fett-Eiweiß-kg bei einer Zwischenkalbezeit von 366 Tagen wider.



PI

Schüttbachbauer aus Flachau

Bereits zum wiederholten Mal erreicht die Familie Mooslechner aus Flachau die Auszeichnung zum Managementprofi. Bei einer Herdengröße von 41 Tieren, einer Zwischenkalbezeit von 362 Tagen und einem Zellzahlwert von 108.000 mehr als verdient!



PI

Mitterhaidbauer aus Hollersbach

Erneut mischt auch Familie Steiner mit ihren vier Pinzgauer-Damen ganz vorne bei den Managementprofis mit. Ein Zellzahlwert von 92.000 sowie eine Zwischenkalbezeit von 369 Tagen sprechen für sich und tragen zur Auszeichnung bei.



PI

Voithofbauer aus Rauris

Der Zuchtbetrieb der Familie Ellmauer zeichnet sich durch Spitzenwerte in den Kategorien Eutergesundheit und Fruchtbarkeit aus. Ein Zellzahlwert von 73.000 und eine Zwischenkalbezeit von 361 Tagen sind äußerst bemerkenswert und zeugen von ausgezeichnetem Management!



Gutes Management ist unser

Familie Gruber lebt gemeinsam mit ihren drei Söhnen Johannes, Martin und Rupert auf dem Zirtlberg-Bergbauernhof im Großarl-Tal. Die Bauersleute Johann und Margit bewirtschaften zusammen mit ihrem 26-jährigen Sohn Johannes den konventionellen Betrieb in Hanglage mit 337 BHK-Punkten. Die insgesamt 19 ha große Liegenschaft besteht aus 13 ha Grünland, 6 ha Wald, einem Bauernhaus und einem Stallgebäude, wo die 20 Kühe samt Nachzucht in Kombinationshaltung gehalten werden. Im Sommer ist der gesamte Tierbestand auf der Alm, wo Familie Gruber Teilhaber bei einer Almgemeinschaft ist. Der Milchviehbetrieb wird von den Großarlern im Vollerwerb geführt. Sohn Johannes arbeitet in Vollzeit als Landmaschinenmechaniker und hat vor Kurzem die landwirtschaftliche Meisterausbildung absolviert. Wenn es die Zeit erlaubt, arbeitet Vater Johann neben der Landwirtschaft zusätzlich beim

Wenn es um erstklassige Produktionskennzahlen und sehr gutes Produktionsmanagement geht, wurde Familie Gruber aus Großarl nicht umsonst ein wiederholtes Mal für ihre Spitzenleistungen am Betrieb ausgezeichnet.

DIPL.-ING. ROBERT HUBER

Maschinenring. Als Mitglied beim Salzburger Rinderzuchtverband lehnt er sich vor allem an das Stierangebot der Besamung Kleßheim an. Die Kühe, die am Betrieb nicht für die weitere Zucht verwendet werden, werden mit einem Weißblauen Belgier belegt. Zuchtkühe hingegen werden mit gesextem Red-Holstein, Holstein und Jersey belegt. Die Fütterung basiert auf einer TMR mit einer Grassilagemischung aus allen vier Schnitten (bodengetrocknetes Heu von den kräuterreichen, extensiven Wiesen, Zuckerrübenschnitzel, Zeolith, fermentierter Kräuterextrakt (EM), Kraftfutter (19 % Rohprotein), Mineralstoffmischung). Die TMR wird einmal täglich für beide Mahlzeiten etwa 20 Minuten mit dem elektrischen Futtermischwagen vermischt. Leistungstärkere Kühe im Stall erhalten zusätzlich noch leistungsbezogene Kraftfuttermischungen. Die ausgewogene Fütterung macht sich durch sehr gutes Nachgeburtverhalten

sowie Stoffwechselverhalten bemerkbar. Es gibt kaum Kühe mit Milchfieber und nur eine sehr geringe Anzahl an Kühen in den Ketomir-Klassen zwei und drei.

Auch die Fruchtbarkeit mit einer Zwischenkalbezeit von 366 Tagen ist äußerst vorbildlich. Da der gesamten Familie vor allem die Tierbeobachtung sehr wichtig ist, wird mehrmals täglich ein Stalldurchgang vorgenommen, bei dem auch geschaut wird, dass die Tiere dauerhaft Futter vorliegen haben.

Gemolken wird im Anbindestall mit einer Rohrmelkanlage mit vier Melkzeugen.

Diese Arbeit wird von Johann und Margit übernommen. Die Zellzahl von 94.000 belegt einen sehr guten Melkablauf und eine enorm gut eingestellte Melktechnik. Auf Dippmittel wird gänzlich verzichtet. Zur Reinigung der Euter wird lediglich Euterwolle verwendet. Im Kontrolljahr 2022 konnte der Betrieb einen Stalldurchschnitt von 9.258 kg mit 646 Fett-Eiweiß-



Fotos (3): Huber



Madlbauer aus Saalfelden

Die Familie Schmiderer ragt durch 902 Fett-Eiweiß-kg bei einer Milchleistung von 11.406 kg mit 14 Kühen heraus. Auf ein ausgezeichnetes Mensch-Tier-Verhältnis und die gezielte Anpaarung mit nachkommegeprüften Stieren schwört die Züchterfamilie – der Erfolg bestätigt diese Strategie.



Grazenjörgbauer aus Göming

Knapp 40 % der 24 Holsteinkühe der Familie Buchner aus Göming hatten mindestens fünf Abkalbungen. Eine herausragende Zellzahl von 68.000 und eine Zwischenkalbezeit von 387 Tagen sprechen für ausgezeichnete Eutergesundheit und Fruchtbarkeit auch bei älteren Kühen. Gratulation!



Reitlbauer aus Wald im Pinzgau

Mit unglaublicher Kontinuität reiht sich Familie Geisler mit ihren acht Holsteinzuchtkühen mit einer Leistung von 9.037 kg Milch bei 697 FE-kg und einer Zwischenkalbezeit von 376 Tagen unter die Managementprofis. Dass Familie Geisler schon zum fünften Mal ganz vorn dabei ist, spricht für sich!



Amer-Hinterbrunnerbauer aus St. Georgen

Eine Zwischenkalbezeit von 375 Tagen bedarf eines sehr guten Managements. Nicht nur das gelang Familie Ramböck aus St. Georgen, auch eine herausragende Milchleistung von 12.364 kg bei 961 FE-kg mit ihren 42 Holsteinkühen ist unglaublich. Gratulation zu dieser Leistung!

Spezialgebiet

kg und eine durchschnittliche Lebensleistung von 21.295 kg erzielen. Der Fett-Eiweißquotient über 1,5 liegt am Betrieb auf nur 2,2 %. Zwischen dem ersten und dem 100. Laktaktionstag weisen lediglich 4,8 % der gesamten Kuhherde einen Harnstoffgehalt über 30 auf. Die Boxenpflege ist der Bäuerin sehr wichtig, weshalb sie zweimal täglich die Liegeplätze reinigt und mit Stroh und Hygienekalk einstreut. Weiters behandelt sie erkrankte Tiere mit homöopathischen Mitteln, weshalb die Tierarztkosten nur sehr gering ausfallen. Einmal jährlich werden die gesamten Kühe durch einen externen Klauenpfleger gepflegt. Die Düngung der Wiesen passiert ausschließlich mit Festmist, vorwiegend im Herbst. Die aufbereitete Gülle wird von Bauer Johann zu jedem Schnitt ausgebracht. Damit eine hohe Leistung aus dem Grundfutter erzielt wird, wird die Grasnarbe zusätzlich mit einem eigenen Nachsaatgerät nachgesät.

Betriebsspiegel

Milchviehbetrieb mit 20 Kühen und Nachzucht, 13 ha Grünland (davon sind 6 ha viermähdig, 4 ha dreimähdig, 1 ha extensives Grünland, 1 ha Weide, 1 ha Bergmahd in Pacht), 6 ha Wald

HERDENMANAGEMENT

Tägliche Tierbeobachtung, niedrige Zellzahl, Zwischenkalbezeit von 366 Tagen, Mitglied Salzburger Rinderzucht

KONTAKT

Familie Gruber
Zirtlbergbauer
Ebengasse 34
5611 Großarl

KATEGORIE
MILCHBETRIEB
50+



Unkompliziert, ist unsere

Beim Glückerbauer in Berndorf bestätigt sich das gute Stallmanagement erneut. Bereits zum dritten Mal in Folge zählen Thomas und Elisabeth Huber zu den Top 5 Managementbetrieben mit über 50 Milchkühen. Seit der Übernahme hat man den Betrieb kontinuierlich modernisiert und erweitert. „Wir haben im Jahr 2000 mit 23 Kühen übernommen, kurz darauf folgte der Bau eines Laufstalls. Auch danach wurde das Bestandsgebäude immer wieder erweitert“, erzählen Thomas und Elisabeth rückblickend. Im Hauptstall mit Schrappentmischung, Hochboxen und Melkroboter finden mittlerweile 63 Milchkühe und ein Teil der Nachzucht Platz. Das Fleckvieh als Doppelnutzungsrasse bewährt sich beim Glücker schon lange. „Einerseits lassen sich die Kälber ordentlich vermarkten, andererseits kommen die Flecken gut mit der Bio-Heuwirtschaft zurecht“, so die Berndorfer. Generell beschreibt das Ehepaar seine Bewirtschaftungsweise als „unkompliziert“. Wert

Drei Jahre in Folge haben sich Elisabeth und Thomas Huber, Glückerbauer aus Berndorf, nun schon den Managementprofil gesichert. Besonders im Bereich Nutzungsdauer ist der Betrieb eine Klasse für sich.

THERESA KRONREIF

legt man jedoch auf die Tierbeobachtung, vor allem, was die Brunsterkennung betrifft. „Wir lassen die Kühe nicht oft verstieren und haben damit gute Erfahrungen im Hinblick auf die Fruchtbarkeit gemacht“, schildern die Glücker-Bauern, die im vergangenen Prüfjahr eine Zwischenkalbezeit von 363 Tagen erreichen konnten. Dass sich diese Vorgehensweise zusammen mit weiteren Aspekten am Betrieb bewährt, unterstreicht das hohe Durchschnittsalter der Herde von 6,4 Jahren. Zudem verzeichnen 50 % der Kühe mindestens fünf Abkalbungen. Dementsprechend hoch ist auch die durchschnittliche Lebensleistung mit 31.081 kg. Ein Aushängeschild ist dabei die 100.000-Liter-Kuh „Gugi“, die sich mittlerweile in der 13 Laktation befindet. Als weiteren Faktor für die Langlebigkeit ihrer Tiere nennen Elisabeth und Thomas das Belüftungsheu. Zwei Trocknungsboxen mit Dachabsaugung und insgesamt 1.600 Kubikmetern Fassungsvermögen schaffen die Basis für bestes Grundfutter. „Für eine kon-

stante Futterqualität werden alle vier Schnitte täglich gemischt vorgelegt. Im Sommer grasen wir zusätzlich zur Heuvorlage dreimal täglich ein“, erläutert Thomas das Fütterungsmanagement. Außerdem stehen für die Kühe drei Koppelweiden zur Verfügung. Je nach Wuchs werden diese nachgemäht. Trotz Weidengang funktioniert das automatische Melksystem beim Glücker-Bauer gut. Der gesteuerte Viehverkehr und das dreimalige Eingrasen werden als Hauptgründe dafür genannt. Bereits seit 2011 setzt man auf ein automatisches Melksystem. „Der Roboter macht uns flexibel und für die Kühe wird eine immer gleichbleibende Melkroutine gewährleistet“, betont Elisabeth. Gleichzeitig übernimmt dieser die gesamte Kraftfuttergabe. Im Schnitt erhält die Milchviehherde drei Kilogramm, wobei für Kühe mit über 30 kg Milchleistung bis zu sechs Kilogramm Kraftfutter angeboten werden. Als zusätzliche Rationskomponente dienen Grascobs aus betriebseigenem Grünfutter. „Die-



Fotos: Kronreif (2), Privat (1)



Petzlbauer aus Mauterndorf

Der Fleckviehzuchtbetrieb der Familie Petzlberger zeichnet sich besonders durch die Langlebigkeit aus, denn die durchschnittliche Lebensleistung beträgt 32.338 kg Milch. Weiters zeigt der Betrieb mit einem Stalldurchschnitt von 10.146 kg Milch sowie einer Zwischenkalbezeit von 367 Tagen auf.



Hoferbauer aus Bergheim

Die Familie Spöckinger legt besonderen Wert auf die Zellzahlwerte, die bei einer Herdengröße von 51 Kühen bei nur 71.000 liegen. Weiters wird mit einem hohen Leistungsniveau von 8.258 kg Milch und 623 Fett-Eiweiß-kg gepunktet. Herzliche Gratulation!



Hutzinggut aus Anthering

Der Holsteinzuchtbetrieb der Familie Traintinger zählt 56 Milchkühe und sticht besonders mit den hohen Fett-Eiweiß-kg von 830 kg bei einer durchschnittlichen Milchleistung von 11.175 kg heraus. Gratulation zu dieser herausragenden Leistung!



Huberbauer aus St. Georgen

Familie Laimighofer aus St. Georgen reiht sich mit ihren 52 Fleckviehdamen unter die Top-Betriebe Salzburgs. Eine Zwischenkalbezeit von 368 Tagen und eine Zellzahl von 64.000 zeugen von professionellem Management am Betrieb, zu welchem nur gratuliert werden kann!

Devise

se werden sehr gerne gefressen und können einfach und schnell mittels Futterschaukel vorgelegt werden“, schildern die Berndorfer. Bei der Kälberfütterung nehmen Thomas und Elisabeth gerne mehr Zeitaufwand in Kauf. So werden die Kälber dreimal täglich getränkt, das soll Verdauungsproblemen vorbeugen. Außerdem wird den Jungtieren Kälberzusatzfutter angeboten. Familie Huber achtet aber vor allem auf eine gute Luftqualität im Jungvieh-Bereich. Nach dem Einzel- und Gruppeniglu werden die Kälber in einer Gruppenbox von der Milch abgesetzt. Dann beginnt das Gewöhnen an die Weide. Das optimale Management, angefangen beim Kalb über das Jungvieh bis zur Milchkuh, danken die Tiere schließlich mit hohen Inhaltsstoffen. Bei einer Milchleistung von 7.634 kg Milch konnte der hervorragende Wert von 580 Fett-Eiweiß-kg erreicht werden. Beim Glöcker-Bauer sind es viele kleine Stellschrauben, die für einen beständigen Erfolg sowie für vitale, leistungsfähige Tiere sorgen.

Betriebsspiegel

Bio-Heumilchbetrieb mit 63 Milchkühen und 30 bis 40 Stück Nachzucht, 4.800 Bio-Masthühner, 47,5 ha Grünland (viermähdig), 6,5 ha Acker, 5 ha Wald, Lieferung an SalzburgMilch – Gold-Standard

HERDENMANAGEMENT

Hochboxen mit Gummimatten und Strohmehl, Schrappentmistung, Kalbinnen ab ca. einem Jahr: Tretmist und Schrappentmistung; Melkroboter, Herdenleistung: 7.634 kg, Heutrocknung mit Dachabsaugung, Mitglied beim LKV und Rinderzucht Salzburg, TGD-Mitglied

KONTAKT

Familie Huber
Glöckerbauer
Höpfing 10
5165 Berndorf
Tel. 0664/2813285

KATEGORIE
FLEISCHRASSEN
MUTTERKUH
15+



Wir sind für die Zukunft gut

Im Talschluss des Glemmtales liegt auf einer Seehöhe von 1.250 m in extremer Steillage der Wallegghof der Familie Hirschbichler. Der bereits 1410 erwähnte Hof kam 1918 in den Besitz der Familie und wird nun in fünfter Generation von Hans-Georg und seiner Frau Conny unter tatkräftiger Unterstützung seiner Eltern und Geschwister bewirtschaftet. Zum Hof gehört auch ein Jugendgästehaus und Bruder Josef führt die Walleggalm, wo ebenso die Mithilfe von Eltern und Geschwistern gefragt ist. Somit hat das „Zusammenhelfen“ in der Familie einen großen Stellenwert. Den ursprünglich als Milchviehbetrieb geführten Bergbauernhof stellte Vater Sepp im Jahr 2004 auf Mutterkuhhaltung um, der alte Stall wurde in einfacher Weise auf Tretmist umfunktioniert. 2015 wurden die Hofstelle und 3 ha Grund vom Oberwallegghof dazugekauft. 2021 bis 2022 wurde ein neuer Lauf-

Familie Hirschbichler, vulgo Wallegghof, ist von den Vorzügen der Rasse Original Pinzgauer gänzlich überzeugt. Durch ihre positive Sicht der Dinge und ihren Innovationsgeist kann die heimische Berglandwirtschaft auch weiter erfolgreich bestehen.

THOMAS SENDLHOFER

stall errichtet. Ausgestattet mit kombiniertem Futter- und Einstreuroboter und einem Entmistungsschaufelroboter, wird die Arbeitszeit in der Wintersaison enorm reduziert und erleichtert. Vater Sepp verbringt einiges an Zeit, um die trächtigen Kalbinnen handsam zu machen. Kraulen an Kopf und Euter ist seines Erachtens wichtig, um das Vertrauen der Tiere zu gewinnen und um bei Problemen gefahrlos helfen zu können. Betriebsführer Hans-Georg legt besonderen Wert auf die Fitness, Tiergesundheit und leichte Abkalbung. Tierwohl und die Erfüllung der AMA-Standards haben für den Biobetrieb höchste Priorität. Der Managementpreis ist mit einer durchschnittlichen Zwischenkalbezeit von 364 Tagen, null Totgeburten und einem Anteil von Kühen mit mehr als 5 Kalbungen von 60 % mehr als gerechtfertigt. Zudem wurde der Betrieb schon zweimal für die Lebensleistungskühe Liesa und Edelweiss ausgezeichnet – beide Kühe erreich-

ten ein Alter von mehr als 16 Jahren, hatten zwölf bzw. 14 Kalbungen und eine Zwischenkalbezeit von 380 bzw. 370 Tagen. Die Trächtigkeitskontrolle der Kühe erfolgt über die Milchuntersuchung durch den LKV. Der Betrieb setzt auf silofreie Fütterung, einzig Kleie und Salz dienen als Ergänzungsfuttermittel. Die Heutrocknung erfolgt durch Entfeuchtung mittels Dachabsaugung. In Bezug auf Energiegewinnung wurde aufgrund der günstigen Lage eine innovative Lösung durch Photovoltaikanlagen am Dach (25,5 KWp) und an der Stallwand (18,7 KWp) verwirklicht. Zuchtstier UE Bertl, ein charakterstarker, genetisch hornloser Vertreter deutscher Pinzgauergenetik, steht seit April 2017 im Deckeinsatz und vererbt seiner Nachzucht die gewünschten mittelrahmigen, fleischbetonten Merkmale. Seine Töchter werden mit aktu-



Fotos (3): Sendlhofer

gerüstet

ellen Besamungsstieren be-
 legt. Abgangskühe werden
 über die EZG Salzburger
 Rind GmbH. vermarktet, ver-
 einzelt werden auch weibliche
 Absetzer oder vielverspre-
 chende Jungstiere in die
 Zucht verkauft. Die verblei-
 benden Absetzer werden zur
 Gänze als Jungrindfleisch
 im eigenen Jugendgästehaus
 verarbeitet, Edelteile auch
 auf der Walleggalm. Vater
 und Sohn schätzen beson-
 ders die hohe Fleischqualität
 und den guten Charakter der
 heimischen Rasse. Zukünftig
 soll aufgrund der vorhande-
 nen Kapazitäten vermehrt
 auf spätere Schlachtung und
 Ochsenmast gesetzt werden.
 Die Tiere kommen dann im
 jungen Alter von 17 bis 25
 Monaten zur Schlachtung,
 dies bringt den Vorteil, den
 Saisoneffekt voll ausnützen
 zu können. Ein zusätzlicher
 Pluspunkt ist die Nähe
 der Schlachtstätte, die eine
 stressfreie Schlachtung er-
 möglicht.

Betriebsspiegel

Biobetrieb mit einem
 Viehbestand von 48 Stück
 Pinzgauern (17 Mutterkühe
 inkl. Nachzucht, 1 Zuchtstier);
 17 ha mehrmähdige Wiesen,
 39 ha reduzierte Almfläche,
 6 ha Wald; Jugendgästehaus

HERDENMANAGEMENT

2022 neuer Laufstall
 mit kombiniertem
 Futter-, Einstreu- und
 Entmistungsschaufelroboter,
 silofreie Fütterung
 (Ergänzungsfuttermittel: Kleie
 und Salz), im Sommer weiden
 die Tiere auf der Walleggalm;
 Mitglied bei den
 Arbeitskreisen
 Mutterkuhhaltung und
 Almweidepflege

KONTAKT

Familie Hirschbichler
 Wallegghof
 Walleggweg 168/1
 5754 Saalbach-Hinterglemm



Radogutbauer aus Abtenau

Zum wiederholten Mal reiht sich auch der Betrieb von Roland Scheffbänker
 unter die Top-Betriebe von Salzburg ein. Neben den erzielten Höchstwerten
 in den Kategorien Fruchtbarkeit und Langlebigkeit wird auch mit einer
 Zwischenkalbezeit von 368 Tagen gepunktet.



Hansenbichl-Bauer aus Mittersill

Der Fleckvieh-Zuchtbetrieb der Familie Dankl in Mittersill überzeugt
 allem bei der Langlebigkeit und Fruchtbarkeit. So haben 60 % der 15
 Mutterkühe bereits mindestens fünf Kälber zur Welt gebracht bei einer
 Totgeburtenrate von 0 %.



Hatzbauer aus Maria Alm

Die Familie Schnaitl aus Maria Alm erzielt in den Bereichen Fruchtbarkeit
 und Langlebigkeit Höchstwerte. Hervorzuheben ist außerdem, dass kei-
 ne Totgeburten verzeichnet werden konnten, was für ein optimales
 Management rund um die Abkalbung spricht.



Stechaubauer aus Saalfelden

Der Angus-Zuchtbetrieb der Familie Haitzmann besteht aus 23 Mutterkühen
 mit Nachzucht. Besonderes Augenmerk wird auf die Langlebigkeit sowie
 darauf gelegt, dass die Muttertiere jedes Jahr ein Kalb bringen, was eine
 Zwischenkalbezeit von 328 Tagen widerspiegelt.



Mit überschaubarem Aufwand zu

Es ist eine kleine, aber feine Rinderherde, die beim Schaufflhof mit viel Leidenschaft und Zuwendung betreut wird. Das Murbodner Rind ist vor zehn Jahren eingezogen und Sebastian und Ingrid Schmitzberger haben diese Entscheidung noch keine Minute bereut. „Wir waren auf der Suche nach dem idealen Rind für die Mutterkuhhaltung mit Alpmung. Wir haben uns intensiv mit den Rassen auseinandergesetzt und sind schlussendlich auf das Murbodner Rind gestoßen. Diese Rasse ist robust, hat einen hervorragenden Mutterinstinkt, einen guten Namen in der Fleischvermarktung, eine hohe Vitalität, gute Fruchtbarkeit, beste Klauengesundheit, zeichnet sich durch Langlebigkeit aus und ist ein ideales Rind auch für steile Lagen“, so fasst Sebastian Schmitzberger die Rassenmerkmale zusammen. Das hervorragende, feinmarmorierte Fleisch durch das zarte, intermuskuläre Fett ist für ihre Kunden eine Delikatesse. Ver-

„Das Tierwohl steht bei uns an oberster Stelle“ – ein Leitsatz für den kleinen Murbodnerbetrieb der Familie Schmitzberger aus Kuchl, Managementprofi 2022.

**CHRISTINE
MOOSLECHNER**

marktet werden die Kälber mit ca. einem Jahr. Mit Hilfe eines kompetenten Metzgers im Ort ist eine möglichst stressfreie Schlachtung ohne langen Anfahrtsweg gegeben. „Das ist für uns selbst ein großes Anliegen, dass die Rinder bis zum Schluss würdevoll behandelt werden“, betont Familie Schmitzberger. Auch durch eine einfache Fütterung mit qualitativ hochwertigem Heu können am Beispiel dieses Betriebes gute Erträge erzielt werden. „Wir setzen weder Kraftfutter noch Silage ein. Im Winter werden dabei Tageszunahmen von 1.100 g erreicht. Auch auf der Alm können sie bei spärlichem Futter noch gute Zuwächse erbringen“, zeigt sich Familie Schmitzberger erfreut. Die Kostenseite analysiert Sebastian laufend, um die Wirtschaftlichkeit nicht aus dem Auge zu verlieren. „Maschinen können bei uns gerne alt sein, ausgemistet wird der Tretmiststall größtenteils mit der Hand.

Das ist bei unserer Betriebsgröße natürlich überschaubar, trotzdem bringt weniger Mechanisierung hier mehr Tierkontakt und gute Gelegenheiten für die Tierbeobachtung“, so Sebastian, der hauptberuflich bei Fa. Wieser Automation tätig ist. Als Eigenbestandsbesamer kann er den idealen Zeitpunkt nutzen, die passende Stierauswahl treffen und dabei auch die Zwischenkalbezeit beeinflussen. Die Abkalbungen werden so geplant, dass auch in der Vermarktung regelmäßig die Nachfrage gestillt werden kann. Die Langlebigkeit bei den Mutterkühen schätzt Familie Schmitzberger sehr. Nur wenn Bedarf ist, wird eine Kalbin zur Nachzucht gehalten. „Der Unterschied der Murbodner zu den modernen Rassen ist, dass sie vielleicht nicht so eine hohe Leistung bei Fleisch und Milch aufweisen, aber dafür haben wir vitale Rinder mit weniger gesundheitlichen Pro-



Fotos(3): Mooslechner



MK
<15

Pöllitzgutbauer in Mariapfarr

Klein, aber fein ist die Herde der Familie Rauter mit 4 Pustertaler Sprintzen Mutterkühen. Vor allem bei der Zwischenkalbezeit von 351 Tagen sticht die Herde hervor. Auch auf die Langlebigkeit der Tiere wird geschaut, da 3 der 4 Kühe schon mindestens 5 Kälber geboren haben. Gratulation!



MK
<15

Krameterbauer in St. Michael

Vier Mutterkühe der Rasse Schottische Hochlandrinder sind der ganze Stolz der Familie Walcher aus St. Michael. 356 Tage Zwischenkalbezeit und eine Totgeburtenrate von 0 % beweisen ein optimales Management in der Fruchtbarkeit und rund um die Geburt.



MK
<15

Schwaighubbauer in Großarl

Familie Rohmoser aus Großarl zeichnet sich mit ihren fünf Murbodner Mutterkühen vor allem mit einer sehr guten Vitalität der Tiere aus, da 80 % der Kühe schon mehr als fünf Kalbungen hatten. Auch eine nennenswerte Zahl ist 340, denn dieser Wert konnte bei der Zwischenkalbezeit erreicht werden.



MK
<15

Unterrieselreit in Mittersill

Eine Pinzgauer Mutterkuhherde findet bei der Familie Sedivy-Lechner ihr Zuhause. Der Betrieb beeindruckt mit einer sechsköpfigen Herde mit einem optimalen Geburtsmanagement, die Totgeburtenrate liegt bei 0 %. Die Fruchtbarkeit ist für den Betrieb von großer Bedeutung mit einer ZKZ von 364 Tagen.

guten Ergebnissen

blemen. Bei den Geburten ist es mir wichtig dabei zu sein und zu kontrollieren, aber grundsätzlich bringen unsere Kühe ihre Kälber ohne Hilfe zur Welt. Dafür haben wir eine eigene Abkalbebox, um der Mutterkuh die nötige Ruhe zu ermöglichen." Der einfach gebaute Offenfrontstall ist für die Mutterkuhhaltung nochmals adaptiert worden. Zuvor folgte der Milchwirtschaft einige Jahre eine Kalbinnenaufzucht für Partnerbetriebe. Mit der Übernahme 2012 und dem Neubau des Austraghauses kam es auch zu den Umbaumaßnahmen am Stallgebäude. „Für uns ist die Landwirtschaft nicht mehr wegzudenken. Sie ermöglicht unseren Kindern ein bodenständiges und naturbezogenes Aufwachsen. Durch den nahen Bezug zu unseren Tieren schätzen wir auch unsere eigenen Lebensmittel sehr. Alleine dafür lohnt sich schon ein gewisser Aufwand, der unweigerlich mit Tieren verbunden ist“, so Ingrid, die im KH Schwarzach tätig ist.

Betriebsspiegel

Mutterkuhbetrieb mit 5 Murbodner Kühen, 5 Kälber, 2 Schweine, 10 Hühner; 4 ha mehrmähdige Wiesen, 2,5 ha Wald, Mitglied einer Waldgemeinschaft, Alpung auf der Nesslangeralm; biologische Landwirtschaft

HERDENMANAGEMENT

Laufstall mit Auslauf und Alpung, Zwischenkalbezeit von 352 Tagen, Mitglied beim LKV und dem Rinderzuchtverband Steiermark

KONTAKT

Familie Schmitzberger
Schauffhof
Kellau 10a
5431 Kuchl
Tel. 0664/2601586



Züchten heißt denken in Gener

Die Milchleistung von Milchkühen stellt die wichtigste Komponente für eine wirtschaftlich erfolgreiche Milcherzeugung dar. Eine relativ neue Kennzahl zur Beurteilung der Rentabilität von Milchkühen ist die Lebenseffektivität, angegeben in Kilogramm (kg) ermolkenner Milch je Lebenstag. Ökonomische Kalkulationen haben ergeben, dass für eine wirtschaftliche Milcherzeugung, je nach Rahmenbedingungen, Lebenseffektivitäten von mindestens 13 bis 16 kg erreicht werden sollten.

Hohe Lebensleistungen und Langlebigkeit sind für viele Betriebe der Schlüssel zum Erfolg. Dazu müssen alle Zahnräder im Management optimal ineinandergreifen, um dauerhaft dieses Ziel zu halten.

ROBERT DORER

Einflussfaktoren auf die Lebenseffektivität sind dementsprechend die durchschnittliche Jahresleistung, die Nutzungsdauer sowie das Erstkalbealter.

Die zentrale Maßnahme, um die Lebenseffektivität von Milchkühen zu erhöhen, ist eine Verlängerung der Nutzungsdauer. Da die Nutzungsdauer eine geringe Erbllichkeit aufweist, liegt der Schwerpunkt der Maßnahmen in den Bereichen Kuhkomfort, Fütterung und Herdenmanagement. Ein besonderes Augenmerk ist auf die

Vermeidung von Abgängen während der ersten Laktation zu legen.

Die durchschnittliche österreichische Nutzungsdauer von 3,90 Jahren mit einer durchschnittlichen Lebensleistung von 31.924 kg und einer Milchmenge von 7.867 kg zeigt, dass viele Betriebe auf die Nutzungsdauer und Langlebigkeit der Tiere achten. Der Grundstein für eine hohe Lebenseffektivität wird in einer optimalen Aufzucht gelegt. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass gerade die



MODERNE RINDERSTALLTECHNIK

MEHR LEISTUNG UND WENIGER ARBEIT!

Ihr Fachberater vor Ort:
Josef Reiter - 0664 811 1395

Jetzt Video ansehen!



SCHAUER
PERFECT FARMING SYSTEMS

SCHAUER Agrotroic GmbH | AT-4731 Prambachkirchen
Tel.: +43/7277/ 23 26-0 | www.schauer-agrotronic.com





Fotos: Mooslechner

ationen

ersten Wochen nach der Geburt entscheidend für das spätere Leben der Milchkühe sind. Eine hohe Nährstoffversorgung in den ersten drei bis vier Lebenswochen kann die Lebensleistung der Milchkühe verbessern.

Die Lebenseffektivität verbesserte sich im Verlauf der Jahre kontinuierlich mit der steigenden Milchleistung und einer längeren Nutzungsdauer. So erhöhte sich die durchschnittliche Lebensleistung pro Lebenstag aller Rassen in den letzten zehn Jahren von 11,39 kg auf 13,75 kg.

Dies ist nicht nur auf die steigende Milchleistung zurückzuführen. Auch die Nutzungsdauer (= Tag der ersten Kalbung bis zur Schlachtung) verlängerte sich in diesem Zeitraum geringfügig auf 3,90 Jahre oder 3,99 Abkalbungen.

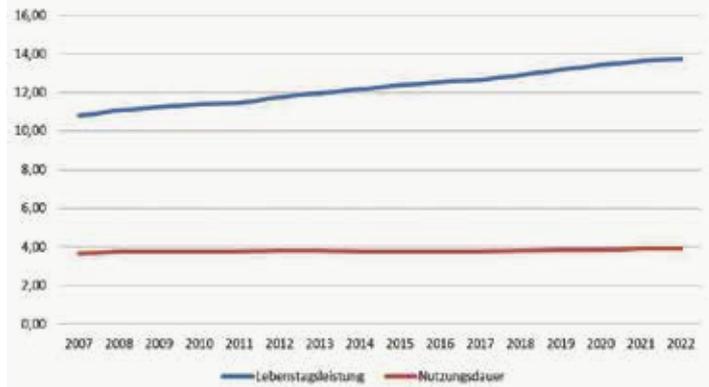
Eine langlebige Kuh zu besitzen ist das Ziel jedes Milchviehhalters. Um solche Leistungen zu ermöglichen, muss neben der Genetik auch das Management am Betrieb passen. Der Spruch „Züchten heißt Denken in Generationen“ trifft in diesem Fall zu.



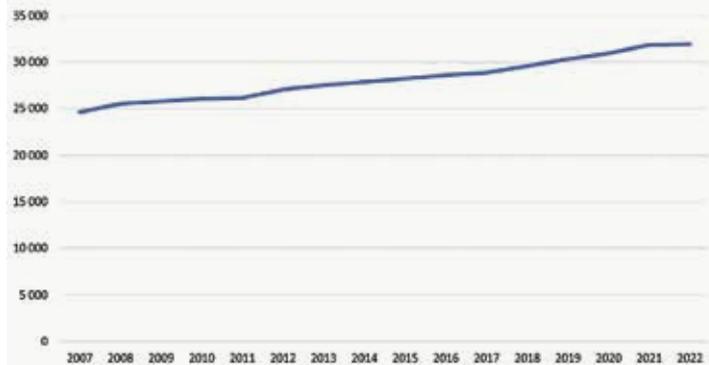
In Salzburg konnten im vergangenen Kontrolljahr 53 Milchkühe mit dem Prädikat 100.000-Liter-Kuh ausgezeichnet werden. Dies spricht auch für eine positive Entwicklung bei Langlebigkeit und Lebenseffektivität.

Foto: Kronreif

Entwicklung Lebenstagsleistung und Nutzungsdauer



Entwicklung der Lebensleistung



LAGERHAUS
Mehr dahinter

GARANT
QUALITÄTSFUTTER

Für Profis: Top-Produkte aus dem Salzburger Lagerhaus!

Höchster Qualitätsstandard & höchste Leistungsfähigkeit bei gezieltem Einsatz

- **Kuhkorn Plus/Optilin**
- **Alpenkorn Milch Plus**
- **Rimin Vital | Alpmin Aktiv**
- **Alpenleckmasse | Desintec Profihygiene**
- **ÖAG-Qualitätssaatgutmischungen uvm.**

Kompetente
Fachberatung
inklusive!



Zuchtrindervermarktung: Export auf

LUKAS KALCHER

Im Jahr 2022 wurden 23.919 Zuchtrinder exportiert, um 717 Stk. oder 3,1 % mehr als im Vorjahr. Davon wurden 55 % innerhalb der Europäischen Union vermarktet, die restlichen 45 % nach Drittländern. Italien ist jenes Land mit den meisten importierten österreichischen Zuchttieren. Das Land ist schon seit jeher ein wichtiger Handel-

spartner der heimischen Rinderwirtschaft und Rinderzucht. Allein 6.000 Stk., das ist ein Viertel aller Tiere, wurden über kürzeste Transportwege dorthin geliefert. Fast die Hälfte aller Tiere ging in die österreichischen Nachbarländer (11.076 Stk.), es folgen mit 5.000 exportierten Tieren (21%) der vorder- und zentralasiatische Markt sowie Nordafrika, insbesondere Algerien, mit 4.800 Tieren (20 %).

Angemessene Preise

Die Nachfrage nach trächtigen Zuchtkalbinnen war schon in den vergangenen Monaten auf einem sehr hohen Niveau, sowohl für den Inlandsmarkt als auch für den Export. Die Durchschnittspreise für trächtige Zuchtkalbinnen betragen aktuell je nach Rasse zwischen 2.200 und 2.800 €. Verglichen mit den vergangenen Jahren liegen diese deutlich darüber. Auch bei

den Kühen werden derzeit sehr gute Preise bezahlt. Vor allem trächtige Zuchtkalbinnen nach Algerien erzielen aktuell sehr hohe Preise. Auf Basis dieser Durchschnittswerte ergibt sich eine zusätzliche Wertschöpfung von rund 44 Mio. Euro, die den heimischen Rinderzüchtern zugutekommt. Durch gezielte Werbemaßnahmen in Spanien sind auch dort stärkere Nachfrage und Interesse an heimischen Zuchttieren zu beobachten.

Alois Vordermayer
Hof- & Stalltechnik
Beratung · Planung · Verkauf · Baubetreuung

Wir planen Ihnen den perfekten Stall.

Artgerechte Tierhaltung und Wirtschaftlichkeit. Ob Neubau oder Umbau und unabhängig von der Stallgröße und Tierart - wir sind der ideale Partner rund um das Thema Stallbau und alles was dazu gehört.

Ein Blick hinter die Kulissen:

Alois Vordermayer Hof- & Stalltechnik, Wolkersdorfer Str. 7, 83329 Waging/ Tettenhausen, www.vordermayer-stalltechnik.de

Doppelmesser-Mähwerke

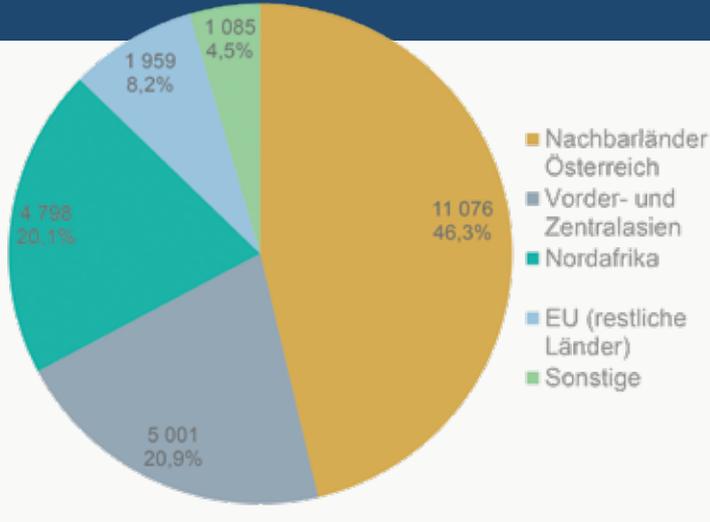
Kammschwader

- Minimaler Kraftbedarf
- Minimaler Bodendruck
- Besseres Wiederaufwuchsverhalten/Schnittbild
- Sauberes Futter
- Perfekte Futterablage
- Schonend für Amphibien und Insekten
- Sauberes Futter
- Extrem futterschonend
- Luftige Schwadablage
- Niedrige Leistungsaufnahme

Repossi

Mittelschwader

WWW.GRUNDBICHLER.AT 0664/5129180



Die größte Nachfrage nach heimischen Zuchtrindern kam mit 46 % aus den österreichischen Nachbarländern, gefolgt vom vorder- und zentralasiatischen Raum mit 5.000 Tieren (21 %) sowie Nordafrika (20 %).

Quelle: Rinderzucht Österreich



Ihren Kühen zuliebe!

Fachberater **Robert Wallinger**, Tel. +43 664 88424387

felder-stall.com

stabilem Niveau

Kürzlich wurden in der Türkei vertiefende Gespräche mit langjährigen Partnern geführt, um die bisher guten Kooperationen noch weiter auszubauen.

Tiertransporte im Fokus der Öffentlichkeit

Seit vielen Jahren stehen Tiertransporte in Kritik und Diskussion von Tierschutzorganisationen und Gesellschaft. Dabei werden die Exporte unter Einhaltung der strengen gesetzlichen Vorgaben der EU sowie der heimischen Tiertransportverordnung durchgeführt und kontrolliert. Die wertvollen exportierten Zuchtrinder sind die Basis für die

Aufrechterhaltung der dortigen Grundversorgung mit Milch- und Fleischprodukten. Um der Öffentlichkeit den genauen Ablauf eines Zuchtrindertransportes von der Abfertigung über die heimischen Amtstierärzte bis hin zur Ankunft auf den internationalen Zuchtbetrieben näher zu bringen, hat die Rinderzucht Austria einen Langstreckenexport von Freistadt nach Baku in Aserbaidschan begleitet. Der daraus entstandene Film kann über den YouTube-Kanal der Rinderzucht Austria unter www.youtube.com/c/RinderzuchtAustria oder @RinderzuchtAustria angesehen werden.



Stalltüren - Flügeltüren - Falttore - Schiebetore

www.stalltor.at +43 7278 8226



Maßanfertigung für die Almhütte
Jedes Tor auf den Zentimeter genau
in Deiner Wunschausführung
für jede Jahreszeit gefertigt

BESAMUNG KLESSHEIM

Neues Stierangebot aus Kleßheim

Liebe Bäuerinnen und Bauern!

Wir präsentieren Ihnen nach der alljährlichen Aprilzuchtwertschätzung eine aktuelle Zusammenstellung und Verfügbarkeit unseres Stierangebotes aus der Besamung Kleßheim. Zusätzlich zum Angebot im Besamungskatalog gibt es auch noch ein paar interessante Jungstiere, seit der Aprilschätzung 2023, im Angebot. Die Vielzahl der Stiere deckt die große Vielfalt unserer Betriebe sehr gut ab. Auch in der Hornloszucht wird ständig nach den besten verfügbaren Stieren bei allen Rassen Ausschau gehalten. In diesem Sinne wünschen wir Euch eine interessante Zuchtlektüre und viel Glück in Haus und Hof!

Bruno Deutinger und das Team der Besamung Kleßheim

Original Pinzgauer – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG					FLEISCH		FITNESS				EXT.						
3067 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,13/ € 45,21	FAUNUS	*08.05.2015	100Tg.	34 Tö.	1.761	3,80	67	3,18	56	NTZ	100	Bef	FRUm	96 (46)	ND	105 (42)	R	105	
		AT 79 4538 828	1.Lakt.	30 Tö.	4.511	4,03	182	3,39	153	AUS		KVLp	95 (87)	KVLm	102 (60)	PER	95 (80)	B	80
		(FAUX x RIGO)	2.Lakt.	10 Tö.	5.165	4,20	217	3,52	182	HKL	94	VIW	93 (50)	EGW	101 (68)	ZZ	101 (70)	F	104
			ZW			-59+0,40		+20+0,21	+10							Mbk	91 (75)	E	101
	GZW 106 (71)	BK: A2A2																	ER 104
Mittelrahmige, flach bemuskelte Kühe mit korrektem Fundament und genügend fest aufgehängtem Euter bei guter Strichvererbung.																			
3025 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,13/ € 45,21	GAU	*19.05.2011	1.Lakt.	69 Tö.	4.843	3,77	183	3,41	165	NTZ	82	Bef	+3%	FRUm	109 (75)	ND	109 (67)	R	98
		AT 62 1931 618	2.Lakt.	55 Tö.	5.670	3,87	219	3,44	195	AUS		KVLp	96 (96)	KVLm	110 (84)	PER	90 (92)	B	79
		(GARY x TIZIAN)	3.Lakt.	45 Tö.	6.328	3,91	247	3,38	214	HKL	88	VIW	109 (77)	EGW	99 (85)	ZZ	99 (86)	F	94
			ZW			+351 -0,20		+2+0,15	+21								Mbk	115 (88)	E
	GZW 110 (86)	BK: A1A2																	ER 104
Mittelrahmige, schwach bemuskelte Kühe mit trockenem Fundament. Fest aufgehängte Euter mit guter Strichvererbung.																			
3058 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,13/ € 45,21	LAMMER	*12.09.2013	1.Lakt.	61 Tö.	4.903	3,87	190	3,37	165	NTZ	101	Bef		FRUm	95 (69)	ND	106 (62)	R	92
		AT 68 8830 719	2.Lakt.	43 Tö.	5.716	3,93	225	3,34	191	AUS		KVLp	103 (92)	KVLm	101 (78)	PER	105 (91)	B	106
		(LUST x RAT)	3.Lakt.	20 Tö.	6.156	3,77	232	3,32	204	HKL	108	VIW	110 (63)	EGW	113 (82)	ZZ	115 (84)	F	104
			ZW			+174+0,10		+12+0,05	+9								Mbk	110 (88)	E
	GZW 114 (82)	BK: A1A1																	ER 96
Klein- bis mittelrahmige, kompakte, korrekt gebaute Kühe mit genügend langen, festsitzenden Eutern bei gutem Zentralband und guter Strichvererbung.																			
3029 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,13/ € 45,21	MORUS	*16.10.2011	1.Lakt.	24 Tö.	4.588	3,69	169	3,24	149	NTZ	98	Bef	-1%	FRUm	92 (51)	ND	101 (49)	R	97
		AT 62 1876 918	2.Lakt.	16 Tö.	5.864	3,69	216	3,23	189	AUS		KVLp	89 (94)	KVLm	100 (65)	PER	121 (80)	B	96
		(MORIS x TIZIAN)	3.Lakt.	13 Tö.	5.987	3,82	229	3,27	196	HKL	98	VIW	86 (64)	EGW	99 (69)	ZZ	100 (69)	F	103
			ZW			+528 -0,09		+14 -0,03	+16								Mbk	102 (76)	E
	GZW 106 (73)	BK: A1A2																	ER 111
Mittelrahmige, kompakte Kühe mit korrektem Fundament. Euter mit mittlerer Aufhängung und guter Strichplatzierung. NICHT AUF KALBINNEN!																			
3087 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,13/ € 45,21	NOAH	*18.01.2016	100Tg.	30 Tö.	2.036	3,74	76	3,19	65	NTZ	105	Bef	+1%	FRUm	104 (41)	ND	99 (42)	R	89
		AT 68 8824 919	1.Lakt.	12 Tö.	6.081	3,95	240	3,28	199	AUS		KVLp	107 (87)	KVLm	98 (62)	PER	109 (78)	B	79
		(NATZ x RAT)	2.Lakt.	1 Tö.						HKL	107	VIW	100 (49)	EGW	105 (66)	ZZ	108 (67)	F	104
			ZW			+351+0,13		+21 -0,01	+11								Mbk	102 (76)	E
	GZW 114 (68)	BK: A1A1																	ER 103
Etwas kleinere Kühe mit flacher Bemuskelung und durchschnittlichen Fundamenten. Gut aufgehängte Euter mit langem Schenkeleuter.																			
3072 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,13/ € 45,21	RIFFL	*12.11.2015	100Tg.	45 Tö.	1.999	3,55	71	3,06	61	NTZ	107	Bef	+0%	FRUm	103 (55)	ND	109 (51)	R	114
		AT 95 6971 929	1.Lakt.	35 Tö.	5.311	3,70	197	3,18	169	AUS		KVLp	95 (88)	KVLm	89 (70)	PER	92 (83)	B	91
		(RINGO x TITAN)	2.Lakt.	4 Tö.						HKL	99	VIW	103 (56)	EGW	109 (74)	ZZ	108 (75)	F	99
			ZW			+806 -0,33		+10 -0,21	+13								Mbk	106 (82)	E
	GZW 114 (75)	BK: A2A2																	ER 92
Großrahmige Kühe mit schwacher Bemuskelung. Trockene Fundamente. Lange Euter mit guter Strichausprägung.																			



April 2023

Besamung Klessheim

5071 Wals bei Salzburg, Kleßheimer Straße 10
 Telefon: 0662/856861 (+DW), Fax: 0662/856861-539
 Mobiltelefon (Lieferwagen 1): 0664/9869013
 Mobiltelefon (Lieferwagen 2): 0664/9380340
 E-Mail: besamung@lk-salzburg.at
 www.besamung-klessheim.at

Stationsleitung: Ing. Bruno Deutinger
 (Tel. 0664/6025950574)
 Stationstierarzt: Mag. Philipp Messner
 Auslieferung, Beratung: Wolfgang Geier
 Bernhard Scherthaner (DW 536)
 Bestellung, Auslieferung: Andreas Bernhardt (DW 535)
 Marketing, Stierorganisation: Magdalena Schnöll (DW 534)
 Abrechnung: Mag. Erika Prüssing
 (Tel. 0662/870571-252)
 Sekretariat: Gerlinde Stöckl (DW 537)
 Hausmeister: Dipl.-Ing. Milan Dohnal



IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG						FLEISCH			FITNESS				EXT.			
3056	STEINKAUZ *31.10.2013 RH: 5,2% AT 02 0686 628 (STERZ x RUFUS) € 14,13/ € 45,21	1.Lakt.	41 Tö.	5.443	3,81	207	3,28	179	NTZ	94	Bef	+1 %	FRUm	82 (56)	ND	94 (52)	R	103
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.	21 Tö.	6.282	3,77	237	3,24	204	AUS		KVLp	97 (95)	KVLm	100 (70)	PER	97 (85)	B	84
		3.Lakt.	13 Tö.	6.690	3,82	256	3,12	209	HKL	95	VIW	92 (68)	EGW	94 (75)	ZZ	96 (76)	F	103
		ZW		+1059	-0,16	+30	-0,14	+26							Mbk	114 (80)	E	103
	GZW 104 (77) BK: A1A2			MW 120(90)		FW 95(61)		FIT 83(65)									ER	89
Genügend rahmige, flach bemuskelte, korrekte Kühe mit genügend festsitzenden Eutern bei normalen Strichen mit guter Platzierung.																		
5689	STORM *16.11.2009 AT 14 9002 918 (STAR x RATTAN) € 14,13/ € 45,21	1.Lakt.	145 Tö.	4.939	3,74	185	3,14	155	NTZ	101	Bef		FRUm	94 (84)	ND	100 (80)	R	108
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.	95 Tö.	5.407	3,78	204	3,17	171	AUS		KVLp	101 (95)	KVLm	93 (89)	PER	107 (96)	B	94
		3.Lakt.	76 Tö.	5.688	3,73	212	3,12	177	HKL	99	VIW	114 (75)	EGW	120 (90)	ZZ	123 (92)	F	86
		ZW		+703	-0,14	+18	-0,19	+11							Mbk	94 (94)	E	95
	GZW 112 (91) BK: A1A2			MW 110(97)		FW 100(77)		FIT 107(86)									ER	106
Töchter sind gut mittelrahmig, knapp bemuskelt, m. leichten Schwächen im Fundament. Etwas streuende Eutervererbung, normale Strichvererbung.																		

Aktuelle Pinzgauer Teststiere

3129 HALLER-REMUS P

AT 63 8540 269 geb. 20.07.2020 Beta-Kasein: A1A1
 Züchter: Stock Ingeborg u. Josef, Schnurngut, 5500 Bischofshofen

PINZGAUER



RESTER AT 00 2079 917
 ZW: 120/106/+211 +0,06 +0,00

RAT AT 47 6354 547

WOLK AT 28 8221 942
 12/12 5.829 3,70 3,14 399
 HL: 5 7.162 3,70 3,16 492

MINA P AT 32 3472 128
 81 - 79 - 86 - 78
 4/3 5.503 3,47 3,34 375
 HL: 3 6.935 3,75 3,45 499
 M:1-1,85

HALLER-GIDI P AT 32 0597 217

MODAUN AT 67 2614 514
 7/6 5.965 3,45 3,07 389
 HL: 5 7.723 3,38 3,06 498

EURO 6,22/37,30

Aktuelle Pinzgauer Teststiere

<h2>3133 LIWO</h2> 	AT182011874 geb. 27.09.2020 Beta-Kasein: A1A2 Züchter: Moser Hans-Peter, Großschönberg, 5622 Goldegg	<h2>PINZGAUER</h2>
	LIFTLER AT 22 1026 622 ZW: 108/110/+263 +0,17 +0,04 WANDER AT 23 6533 322 7 - 7 - 8 - 7 8/7 6.074 4,14 3,15 442 HL: 5 6.279 4,34 3,20 473 M:1-2,28	LUST AT 54 9201 809 SILBER AT 84 3982 514 5/4 7.086 4,04 3,09 505 HL: 3 8.487 4,17 2,98 607 LOSER AT 28 6868 709 WALDIN AT 97 1037 316 12/11 6.818 3,78 3,28 481 HL: 5 7.830 3,63 3,43 553

EURO 6,22/37,30

<h2>3136 MOTTO</h2> 	AT247749174 geb. 11.02.2021 Züchter: Schwabl Jakob jun., Wieshof, 5753 Saalbach-Hinterglemm	<h2>PINZGAUER</h2>
	MORUS AT 62 1876 918 ZW: 106/111/+528 -0,09 -0,03 DONAU AT 78 0546 828 81 - 83 - 87 - 88 5/5 7.791 3,72 3,28 546 HL: 5 8.840 3,68 3,13 602 M:1-2,40	MORIS AT 14 8905 816 KRÖNDL AT 73 8303 107 5/5 8.070 4,73 3,33 651 HL: 4 9.308 4,73 3,41 757 LUST AT 54 9201 809 DUNKIE AT 38 2183 419 4/3 5.096 3,89 3,33 368 HL: 3 5.718 3,71 3,22 396

EURO 6,22/34,81

Pinzgauer (PI x RF)

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FLEISCH	FITNESS			EXT.
3141	BASTI P *26.12.2017 Samenpr/ Bes.Gebühr € 7,63/ € 38,71 RH: 51,8% AT 30 9196 938 (BIMARK x LADD RED Pp) GZW BK: A1A2	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW			NTZ Bef AUS KVLp HKL VIW		FRUm 101 (30) KVLm 99 (36) EGW 101 (40) MbK 104 (40)	ND 107 (31) PER 100 (40) ZZ 104 (35) E 104 (40)	R B F E ER
3080	JANKO *01.05.2015 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,13/ € 45,21 RH: 51,2% AT 14 8660 829 (JASON x BISTON) GZW 123 (74) BK: A1A2	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW	70 Tö. 2.351 3,75 50 Tö. 6.228 3,92 8 Tö. 7.262 4,03 +1493 -0,13	88 3,15 74 244 3,26 203 293 3,16 229 +48 -0,24 +32	NTZ Bef AUS KVLp HKL VIW	-1 % 112 (88) 101 (51)	FRUm 102 (52) KVLm 95 (70) EGW 89 (75) MbK 102 (85)	ND 111 (46) PER 92 (88) ZZ 88 (78) E 102 (85)	R 109 B 72 F 99 E 114 ER 108
Genügend rahmige, breite Tiere mit flacher Bemuskelung. Lange, gut aufgehängte Euter, kürzere Striche mit sehr guter Stellung.									
3142	LOBREK P *04.01.2019 Samenpr/ Bes.Gebühr € 7,63/ € 38,71 RH: 48,8% AT 25 0702 369 (LOCKI x BREKAN RED) GZW BK: A2A2	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW			NTZ Bef AUS KVLp HKL VIW		FRUm KVLm EGW 99 (30) MbK 108 (30)	ND PER 96 (35) ZZ E 108 (30)	R B F E ER
3090	RUSTY *05.10.2015 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,13/ € 45,21 RH: 48,9% AT 63 1249 429 (RUBIN x JOYBOY RED) GZW 121 (76) BK: A1A2	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW	75 Tö. 2.346 3,82 39 Tö. 6.304 4,03 7 Tö. 7.808 3,93 +1237+0,13	90 3,11 73 254 3,26 206 307 3,25 254 +56 -0,15 +31	NTZ Bef AUS KVLp HKL VIW	+5 % 104 (94) 78 (67)	FRUm 88 (54) KVLm 105 (76) EGW 110 (78) MbK 102 (88)	ND 109 (48) PER 102 (89) ZZ 112 (81) E 102 (88)	R 102 B 71 F 87 E 120 ER 96
Mittelrahmige Kühe mit ebenen Becken und etwas stärker gewinkelte Fundamenten. Gut aufgehängte Euter mit kurzen, dünnen Strichen.									

Fleckvieh – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG					FLEISCH		FITNESS					EXT.			
4400 Samenpr/ Bes.Gebühr € 6,50/ € 37,58	SEHRGUT *17.11.2012	1.Lakt. 4973 Tö.	7.585	4,16	316	3,47	263	NTZ	108	Bef	-1%	FRW	93 (99)	ND	109 (98)	R	92
	DE 09 47357352	2.Lakt. 680 Tö.	8.907	4,08	363	3,55	316	AUS	95	KVLp	109 (99)	KVLm	91 (99)	PER	98 (99)	B	92
	(SERANO x WINNIPEG)	3.Lakt. 171 Tö.	9.388	4,13	388	3,56	334	HKL	101	VIW	113 (99)	EGW	117 (99)	ZZ	121 (99)	F	105
	ZW 121 (99) BK: A2A2	ZW	+1007 -0,17		+26 -0,03		+33			Mas	103 (95)	fFru	102 (99)	Mbk	101 (99)	E	109
GZW 126 (99)		MW 121(99)					FW 100(99)	FIT	107 (99)				LST	116 (99)	ER	106	
Mittelrahmige, leistungsbereite Kühe mit sehr guter Eutergesundheit.															HB: 163990		
55221 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	WEISSENSEE *06.10.2017	100Tg.2578 Tö.	2.771	4,01	111	3,27	91	NTZ	105	Bef	+0%	FRW	101 (97)	ND	109 (95)	R	99
	AT 36 4261 168	1.Lakt. 726 Tö.	7.986	4,05	323	3,46	276	AUS	99	KVLp	104 (99)	KVLm	98 (99)	PER	118 (99)	B	104
	(WABAN x VULCANO)	2.Lakt.						HKL	104	VIW	102 (99)	EGW	122 (99)	ZZ	122 (99)	F	96
	ZW 129 (98) BK: A2A2	ZW	+936 -0,12		+29 -0,02		+31			Mas	119 (93)	fFru	97 (96)	Mbk	111 (99)	E	113
GZW 132 (98)		MW 121(99)					FW 103(99)	FIT	114 (98)				LST	104 (80)	ER	104	
Weissensee kombiniert Leistung und Fitness. Er bringt mittelrahmige Kühe mit etwas stärker gewinkelten Fundamenten und guten Eutern.															HB: 606416		
54970 Samenpr/ Bes.Gebühr € 44,92	WORLD CUP *06.06.2016	100Tg.1957 Tö.	2.723	4,03	110	3,16	86	NTZ	112	Bef	+0%	FRW	110 (97)	ND	106 (95)	R	105
	DE 09 51373137	1.Lakt. 1532 Tö.	7.495	4,13	310	3,40	255	AUS	105	KVLp	104 (99)	KVLm	111 (99)	PER	105 (99)	B	117
	(GS WERTVOLL x WATT)	2.Lakt. 357 Tö.	8.837	4,12	364	3,48	308	HKL	112	VIW	97 (98)	EGW	112 (99)	ZZ	112 (99)	F	103
	ZW 127 (99) BK: A2A2	ZW	+829 -0,15		+21 -0,07		+23			Mas	107 (90)	fFru	107 (96)	Mbk	100 (99)	E	110
GZW 128 (98)		MW 115(99)					FW 112(99)	FIT	112 (98)				LST	116 (99)	ER	106	
Er kombiniert eine hohe Leistungsvererbung mit guten Fitnesswerten. Im Exterieur verspricht er rahmige Kühe mit sehr guter Bemuskelung.															HB: 180838		

Aktuelles Angebot Montbéliard-Stiere

St.-Nr.	Stiername	Lebensnummer	Jahrgang	Abstammung	ISU	Preis
54627	ILAX	FR 0113027655	2013	GOLDINI x TRIOMPHE	148	29,38/57,97 €
Tochtergeprufter Vererber mit guter Milchleistung und positiven Inhaltsstoffen. Bringt rahmige Tiere mit guten Fundamenten. Fest aufgehängte Euter mit hohem Euterboden und guter Melkbarkeit. Für Kalbinnen geeignet.						
55324	NOELCERNEU	FR 2541643919	2017	CARGO x ELASTAR	160	30,51/59,10 €
Erste Töchter in Frankreich überzeugen bereits mit guter Milchleistung. Noelcerneu bringt rahmige Kühe mit breiten Becken und guten Fundamenten. Hervorragende Euterqualität.						
55787	OGIVE	FR 7402760042	2018	MILTON x GLOIR	174	32,77/61,36 €
Hervorragender Fitnessvererber. Die mittelrahmigen Kühe bewegen sich auf guten Fundamenten und sind mit sehr guten Eutern ausgestattet. Für Kalbinnen geeignet.						
55786	OMELO	FR 5353907096	2018	MACINTOSH x HELUX	157	29,38/60,46 €
Omelo vererbt eine hohe Milchmenge. Große Kühe mit sehr breiten Becken und durchschnittlichen Fundamenten. Sehr gute Euter mit längeren Strichen.						
55619	OMER	FR 3803385852	2018	LELABEL x FADIL	161	28,25/59,33 €
Rahmige Kühe mit sehr guten Fundamenten und gut aufgehängten Eutern und längeren, dickeren Strichen.						
55622	OVERBOARD	FR 7045049997	2018	MALOR x ILAX	153	28,25/56,84 €
Exzellenter Stier aus produktiver Zuchtlinie. Verspricht große, lange Kühe mit gut aufgehängten Eutern. Für Kalbinnen geeignet.						
55788	OZONE	FR 2549603226	2018	MACINTOSH x HOMYGOD	149	28,25/56,84 €
Leistungsbereite Kühe. Große, breite Kühe mit abfallenden Becken und langen, fest aufgehängten Eutern. Kurze Strichen beachten. Für Kalbinnen geeignet.						
55791	PIAGGIO	FR 2538975838	2019	NOELCERNEU x JOOKI	163	31,64/62,72 €
Inhaltsstoff- und Fitnessvererber. Rahmige Kühe mit guten Fundamenten und sehr guten Eutern. Kurze Striche beachten!						
55792	PITTSBURGH	FR 2537331713	2019	NEKFEU x IMPEC	167	31,64/62,72 €
Rahmige, leistungsbereite Kühe mit etwas aufsteigenden Becken und sehr guten Eutern. Sehr gute Melkbarkeit.						
55975	RINVADER	FR 2525114377	2020	ORCK x LELABEL	173	33,90/64,98 €
Meist verwendeter Jungstier in Frankreich. Er vereint Leistung, Fitness und Exterieur auf hohem Niveau. Rahmige Kühe mit sehr guten Eutern und etwas kürzeren Strichen.						
56030	ROANNAIS	FR 7120200934	2020	OVERNIA x MEMPHIS	188	35,03/66,11 €
Roannais verspricht leistungsbereite Kühe mit guter Fitness. Rahmige Kühe mit etwas aufsteigenden Becken und guten Fundamenten. Sehr gute Eutervererbung.						

Fleckvieh – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FLEISCH		FITNESS				EXT.
4499 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	GS DELUXE *10.08.2020 AT 10 4570 274	100Tg.			NTZ 128	Bef -2%	FRW 107 (73)	ND 105 (72)	R 114		
	(GS DEFACTO x HERZSCHLAG)	1.Lakt.			AUS 108	KVLp 94 (99)	KVLm 108 (89)	PER 98 (79)	B 103		
		2.Lakt.			HKL 105	VIW 102 (93)	EGW 110 (83)	ZZ 105 (79)	F 106		
	ÖZW 128 (85) BK: A1A1 GZW 137 (79)	ZW +940+0,09 +48+0,03 +36				Mas 115 (62)	ffru 103 (68)	Mbk 113 (86)	E 114		
					Zyst 105 (66)	Mifi	LST 100 (74)	ER 101			
					FW 114(79)	FIT 110(83)		MVH 105 (65)			
Vereint hohe Milchmenge mit positiven Inhaltsstoffen. Bringt rahmige Kühe mit korrekten Fundamenten. HB: 606762											
4558 Samenpr/ Bes.Gebühr € 6,50/ € 37,58	GS EASYBOY *14.07.2021 AT 01 9900 788	100Tg.			NTZ 114	Bef	FRW 119 (67)	ND 111 (67)	R 109		
	(EASY x VARTA)	1.Lakt.			AUS 109	KVLp 103 (79)	KVLm 111 (73)	PER 117 (75)	B 99		
		2.Lakt.			HKL 112	VIW 105 (71)	EGW 124 (80)	ZZ 121 (75)	F 97		
	ÖZW 133 (80) BK: A1A2 GZW 135 (73)	ZW +480+0,05 +24+0,06 +22				Mas 120 (53)	ffru 105 (61)	Mbk 91 (82)	E 114		
					Zyst 114 (60)	Mifi	LST 108 (72)	ER 102			
					FW 115(71)	FIT 121(78)		MVH 99 (58)			
Bringt rahmige Kühe mit hoch angesetzten Eutern. Bringt problemlose Kühe im mittleren Leistungsbereich. HB: 1990000											
4556 Samenpr/ Bes.Gebühr € 6,50/ € 37,58	GS EL TORO *29.05.2021 AT 87 0121 274	100Tg.			NTZ 113	Bef	FRW 111 (68)	ND 123 (68)	R 110		
	(ERASMUS x HUSAM)	1.Lakt.			AUS 114	KVLp 97 (79)	KVLm 110 (75)	PER 109 (74)	B 98		
		2.Lakt.			HKL 107	VIW 101 (72)	EGW 116 (80)	ZZ 112 (75)	F 110		
	ÖZW 135 (81) BK: A1A1 GZW 134 (74)	ZW +838 -0,16 +20 -0,09 +22				Mas 115 (56)	ffru 103 (62)	Mbk 111 (82)	E 125		
					Zyst 108 (61)	Mifi	LST 107 (71)	ER 106			
					FW 115(74)	FIT 122(79)		MVH 104 (59)			
Große, lange Kühe mit sehr guten Eutern. Hervorragende Fitnesswerte. Beckenneigung beachten! HB: 606883											
4487 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	GS HELLSTORM *2.02.2020 AT 57 1984 669	100Tg.			NTZ 92	Bef +1%	FRW 107 (72)	ND 119 (72)	R 98		
	(HELSINKI x GS DER BESTE)	1.Lakt.			AUS 114	KVLp 114 (99)	KVLm 107 (83)	PER 112 (79)	B 104		
		2.Lakt.			HKL 103	VIW 113 (90)	EGW 114 (83)	ZZ 113 (79)	F 113		
	ÖZW 130 (85) BK: A1A2 GZW 131 (78)	ZW +951 -0,14 +27 -0,15 +20				Mas 109 (60)	ffru 105 (67)	Mbk 113 (86)	E 117		
					Zyst 107 (66)	Mifi 108 (32)	LST 97 (76)	ER 104			
					FW 106(78)	FIT 121(83)		MVH 97 (64)			
GS Hellstorm kombiniert Leistung, Fitness und Exterieur. Kalbinnenstier. HB: 606737											
4535 Samenpr/ Bes.Gebühr € 6,50/ € 37,58	GS MUCKI *22.01.2021 11,6% MO AT 28 1043 774	100Tg.			NTZ 105	Bef	FRW 106 (70)	ND 107 (69)	R 103		
	(MANAUS x REMMEL)	1.Lakt.			AUS 103	KVLp 103 (80)	KVLm 102 (74)	PER 110 (78)	B 118		
		2.Lakt.			HKL 104	VIW 107 (70)	EGW 108 (82)	ZZ 110 (78)	F 117		
	ÖZW 128 (82) BK: A1A1 GZW 129 (76)	ZW +928+0,00 +39 -0,07 +27				Mas 102 (57)	ffru 105 (65)	Mbk 107 (84)	E 108		
					Zyst 98 (63)	Mifi 104 (32)	LST 114 (72)	ER 100			
					FW 106(73)	FIT 112(80)		MVH 104 (63)			
Mittelrahmige Kühe mit hervorragender Bemuskelung und sehr guten Fundamenten. HB: 606865											
4489 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	GS MYDREAM *14.04.2020 AT 84 9695 769	100Tg.			NTZ 97	Bef +2%	FRW 114 (71)	ND 125 (70)	R 101		
	(GS MYDARLING x GS DER BE)	1.Lakt.			AUS 104	KVLp 101 (98)	KVLm 107 (81)	PER 96 (80)	B 93		
		2.Lakt.			HKL 104	VIW 103 (86)	EGW 102 (83)	ZZ 98 (79)	F 113		
	ÖZW 130 (84) BK: A2A2 GZW 133 (78)	ZW +1337 -0,20 +36 -0,20 +29				Mas 106 (58)	ffru 103 (66)	Mbk 125 (86)	E 118		
					Zyst 111 (64)	Mifi 109 (31)	LST 103 (73)	ER 100			
					FW 104(77)	FIT 117(82)		MVH 102 (64)			
Milchmengenvererber mit guter Fitness und sehr guten Eutern. HB: 606731											
55874 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	GS SPUTNIK *15.01.2021 AT 65 3730 974	100Tg.			NTZ 117	Bef +3%	FRW 119 (68)	ND 123 (68)	R 102		
	(SPARTACUS x VARTA)	1.Lakt.			AUS 111	KVLp 120 (98)	KVLm 106 (79)	PER 94 (76)	B 104		
		2.Lakt.			HKL 111	VIW 117 (76)	EGW 107 (80)	ZZ 105 (75)	F 103		
	ÖZW 136 (82) BK: A2A2 GZW 140 (75)	ZW +774+0,02 +34+0,03 +30				Mas 104 (56)	ffru 110 (62)	Mbk 106 (83)	E 129		
					Zyst 112 (62)	Mifi	LST 96 (72)	ER 102			
					FW 116(79)	FIT 123(79)		MVH 97 (58)			
Fitness- und Eutervererbung auf hohem Niveau, Für Kalbinnen geeignet. HB: 606770											
4500 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	GS WUNDAWUZ *6.08.2020 AT 19 5270 174	100Tg.			NTZ 105	Bef -7%	FRW 116 (71)	ND 126 (71)	R 100		
	(WESTWIND x GS DER BESTE)	1.Lakt.			AUS 110	KVLp 108 (99)	KVLm 112 (87)	PER 111 (78)	B 107		
		2.Lakt.			HKL 107	VIW 104 (93)	EGW 119 (83)	ZZ 117 (78)	F 99		
	ÖZW 139 (85) BK: A1A2 GZW 140 (78)	ZW +904 -0,09 +29 -0,04 +28				Mas 111 (60)	ffru 101 (66)	Mbk 106 (85)	E 124		
					Zyst 120 (64)	Mifi	LST 111 (73)	ER 104			
					FW 110(80)	FIT 128(82)		MVH 99 (62)			
Kombiniert Leistung und Fitness. Breite, tiefrumpfige Kühe mit sehr guten Eutern. HB: 606763											
4839 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	HEIKO PP *07.05.2021 AT 73 4040 674	100Tg.			NTZ 108	Bef	FRW 116 (67)	ND 117 (67)	R 106		
	(HAMLET Pp* x MADNESS)	1.Lakt.			AUS 119	KVLp 102 (79)	KVLm 100 (74)	PER 101 (74)	B 92		
		2.Lakt.			HKL 104	VIW 99 (70)	EGW 108 (79)	ZZ 105 (74)	F 116		
	ÖZW 130 (80) BK: A1A2 GZW 128 (73)	ZW +790 -0,12 +22 -0,10 +19				Mas 107 (55)	ffru 108 (61)	Mbk 107 (82)	E 117		
					Zyst 112 (61)	Mifi	LST 111 (71)	ER 102			
					FW 114(72)	FIT 117(78)		MVH 101 (57)			
Gute Exterieur und Fitnessvererbung. Er überzeugt mit sehr guter Fundamentvererbung. Gut aufgehängte Euter mit korrekter Strichplatzierung. HB: 606857											

Fleckvieh – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG	FLEISCH	FITNESS				EXT.
55903	HERZPOWER *27.01.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW 124(85)	NTZ 113 Bef +5% AUS 111 KVLp 103 (85) HKL 105 VIW 112 (69) Mas 107 (54) Zyst 104 (60) FW 113(74) FIT 113(79)	FRW 103 (68) KVLm 106 (74) EGW 110 (81) fFru 100 (62) Mifi	ND 114 (67) PER 99 (78) ZZ 107 (77) Mbk 105 (83) LST 106 (72) MVH 98 (61)	R 109 B 106 F 115 E 130 ER 102		
Rahmige Kühe mit positiven Inhaltsstoffen und langen, fest aufgehängten Eutern. HB: 606803								
55753	HIROTO *18.04.2020 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW 124(86)	NTZ 105 Bef +0% AUS 104 KVLp 92 (99) HKL 103 VIW 103 (91) Mas 109 (64) Zyst 110 (69) FW 104(79) FIT 116(84)	FRW 113 (74) KVLm 101 (86) EGW 111 (84) fFru 106 (70) Mifi 106 (34)	ND 116 (75) PER 98 (80) ZZ 109 (80) Mbk 115 (86) LST 102 (77) MVH 99 (66)	R 98 B 101 F 113 E 125 ER 104		
Hirotto Leistung, Eutergesundheit und Melkbarkeit. Mittelrahmige Kühe mit korrekten Fundamenten und sehr guten Eutern. HB: 427118								
55973	MAKANI PP *19.02.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW 123(86)	NTZ 103 Bef AUS 83 KVLp 114 (81) HKL 99 VIW 106 (72) Mas 113 (56) Zyst 97 (62) FW 92(75) FIT 116(80)	FRW 108 (70) KVLm 101 (75) EGW 117 (82) fFru 112 (65) Mifi	ND 115 (69) PER 95 (78) ZZ 115 (78) Mbk 96 (84) LST 95 (72) MVH 98 (62)	R 97 B 96 F 107 E 122 ER 102		
Positive Inhaltsstoffe und gute Eutergesundheit. Mittelrahmige Kühe langen Eutern und optimal platzierten Strichen. Für Kalbinnen geeignet. HB: 881686								
4559	MILFORD PS *08.02.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW 124(85)	NTZ 108 Bef AUS 106 KVLp 102 (80) HKL 103 VIW 110 (70) Mas 106 (53) Zyst 103 (60) FW 107(73) FIT 112(79)	FRW 101 (68) KVLm 100 (74) EGW 112 (81) fFru 103 (62) Mifi	ND 113 (67) PER 102 (78) ZZ 112 (77) Mbk 111 (84) LST 100 (71) MVH 96 (60)	R 101 B 97 F 110 E 119 ER 104		
Leistungsvererber mit guter Melkbarkeit und Eutergesundheit. Mittelrahmige Kühe mit trockenen Fundamenten und gut aufgehängten Eutern. HB: 869412								
55952	MYSTIC Pp *01.02.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW 116(85)	NTZ 111 Bef AUS 103 KVLp 99 (79) HKL 99 VIW 102 (71) Mas 113 (55) Zyst 96 (61) FW 104(74) FIT 121(80)	FRW 110 (69) KVLm 96 (75) EGW 120 (81) fFru 114 (63) Mifi	ND 116 (68) PER 114 (77) ZZ 117 (77) Mbk 101 (84) LST 99 (70) MVH 101 (61)	R 117 B 102 F 114 E 128 ER 109		
Mytic P vererbt Fitness und Exterieur auf höchstem Niveau. Rahmige Kühe mit guten Fundamenten und Eutern. HB: 863206								
55974	SKYLINE *18.02.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW 120(84)	NTZ 119 Bef AUS 105 KVLp 113 (82) HKL 100 VIW 118 (72) Mas 103 (56) Zyst 112 (61) FW 109(75) FIT 126(79)	FRW 115 (68) KVLm 106 (75) EGW 113 (81) fFru 105 (62) Mifi	ND 129 (68) PER 96 (76) ZZ 112 (76) Mbk 113 (83) LST 107 (72) MVH 100 (59)	R 109 B 92 F 111 E 124 ER 105		
Interessanter Spartacus Sohn mit guter Leistungs- und Fitnessvererbung. Er bringt rahmige Kühe mit trockenen Fundamenten und guten Eutern. HB: 863202								
55770	WARLOCK *11.10.2019 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW 125(87)	NTZ 100 Bef -4% AUS 101 KVLp 115 (99) HKL 104 VIW 109 (94) Mas 106 (64) Zyst 97 (69) FW 103(79) FIT 114(85)	FRW 92 (75) KVLm 100 (86) EGW 115 (85) fFru 97 (70) Mifi 108 (34)	ND 123 (75) PER 113 (81) ZZ 117 (81) Mbk 117 (87) LST 101 (74) MVH 106 (68)	R 97 B 99 F 114 E 116 ER 101		
Jungstier mit ausgeglichener Vererbung, gute Fundamente und Euter. Für Kalbinnen geeignet. HB: 854751								
4812	WIRBELWIND PS *02.02.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 16,10/ € 47,18	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW 123(83)	NTZ 108 Bef +4% AUS 111 KVLp 109 (94) HKL 105 VIW 108 (71) Mas 117 (55) Zyst 101 (61) FW 110(76) FIT 131(78)	FRW 115 (67) KVLm 111 (76) EGW 131 (80) fFru 109 (61) Mifi	ND 124 (67) PER 103 (75) ZZ 132 (75) Mbk 108 (82) LST 104 (72) MVH 105 (57)	R 99 B 104 F 105 E 115 ER 96		
Bringt viel Milch und eine sehr gute Eutergesundheit. Mittelrahmige Kühe mit guter Bemuskelung und hoch aufgehängten Eutern. HB: 606807								
55968	WUHU *30.03.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,97/ € 46,05	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW 126(84)	NTZ 106 Bef AUS 100 KVLp 98 (79) HKL 107 VIW 97 (71) Mas 102 (54) Zyst 107 (60) FW 105(74) FIT 117(78)	FRW 112 (67) KVLm 103 (73) EGW 109 (80) fFru 110 (61) Mifi	ND 116 (67) PER 112 (75) ZZ 109 (75) Mbk 120 (82) LST 109 (71) MVH 95 (58)	R 112 B 105 F 112 E 121 ER 102		
Wuhu bringt Rahmen, Milchleistung und gute Euter. Gute Werte für Nutzungsdauer, Persistenz und Melkbarkeit. HB: 866116								

Aktuelle genomische Fleckvieh-Jungstiere

4584 GS MORETTI Pp

AT 28 8515 188 geb. 26.10.2021 Beta-Kasein: A1A2
Züchter: Ederer Notburga und Martin, 3251 Purgstall

FLECKVIEH



genomischer Jungstier

Nachzuchtbewertung (Österreich) 0 Töchter

MERKMAL	106	100	118	121	108	108	99	106	96	95	104	108	113	109	105	100	109	107	93	93	126	115	113	98		
Rahmen	106																									
Bemuskelung	100																									
Fundament	118																									
Euter	121																									
Kreuzhöhe	108	klein																							groß	
Körperlänge	108	kurz																								lang
Hüftbreite	99	schmal																								breit
Rumpftiefe	106	seicht																								tief
Beckenneigung	96	eben																								abfallend
Sprg.winkel	95	steil																								säbelbeinig
Sprg.auspräg.	104	voll																								trocken
Fessel	108	durchtrittig																								steil
Trachten	113	niedrig																								hoch
Voreuterlänge	109	kurz																								lang
Sch.euterlänge	105	kurz																								lang
Voreuteraufhäng.	100	locker																								fest
Zentralband	109	nicht ausg.																								stark ausg.
Euterboden	107	tief																								hoch
Strichlänge	93	kurz																								lang
Strichdicke	93	dünn																								dick
Strichplatz. vo.	126	außen																								innen
Strichplatz. hi.	115	außen																								innen
Strichstell. hi.	113	nach außen																								nach innen
Euterreinheit	98	Nebenstr.																								reine Euter

GS MY BEST Pp* AT 78 1642 769
ZW: 131/115/+939 -0,23 -0,11

GS MYSTERIUM Pp* AT 90 3294 838

SG NABEST AT 44 7880 768
3/2 9.127 4,12 3,48 693
HL: 2 9.440 4,10 3,49 716

BARBARA AT 82 6554 769
80 - 81 - 91 - 87
2/1 7.572 5,02 3,74 663
HL: 1 7.572 5,02 3,74 663
M:1-1,98

GS WOIWODE AT 93 4843 838
BABY AT 22 5262 138
4/3 9.275 4,61 3,72 773
HL: 2 10.375 4,58 3,57 847



MW 120 (83)	100 TG.																									
	1.LAKT.																									
	2.LAKT.																									
	ZW																									
FW 108 (70)	NTZ	99	AUS	113	HKL	102																				
	Bef		FRW	122 (66)	ND	125 (66)	Mas	106 (53)																		
	KVLp	104 (81)	KVLm	104 (72)	PER	104 (74)	fFu	110 (60)																		
	VIW	105 (70)	EGW	113 (79)	ZZ	113 (74)	Zyst	112 (59)																		
	LST	107 (68)	MVH	103 (58)	Mbk	109 (82)																				
GZW 136 (73)	GS Moretti bringt leistungsbereite Töchter mit sehr guten Fundamenten und Eutern. Sehr gute Fitnesswerte, vor allem für Nutzungsdauer, Töchterfruchtbarkeit und Eutergesundheit. Passt gut auf Mahango Nachkommen.																									
ÖZW 137 (79)	Nutzungsdauer Exterieur																									
EURO 13,84/44,92																										

4548 GS WIN AGAIN

AT 63 5520 774 geb. 01.07.2021 7% RH Beta-Kasein: A2A2
Züchter: Wagner Johann, Sonja, 8800 Unzmarkt

FLECKVIEH



genomischer Jungstier

Nachzuchtbewertung (Österreich) 0 Töchter

MERKMAL	98	96	106	111	98	100	103	95	111	101	107	97	106	104	97	105	119	100	105	100	117	114	117	103		
Rahmen	98																									
Bemuskelung	96																									
Fundament	106																									
Euter	111																									
Kreuzhöhe	98	klein																								groß
Körperlänge	100	kurz																								lang
Hüftbreite	103	schmal																								breit
Rumpftiefe	95	seicht																								tief
Beckenneigung	111	eben																								abfallend
Sprg.winkel	101	steil																								säbelbeinig
Sprg.auspräg.	107	voll																								trocken
Fessel	97	durchtrittig																								steil
Trachten	106	niedrig																								hoch
Voreuterlänge	104	kurz																								lang
Sch.euterlänge	97	kurz																								lang
Voreuteraufhäng.	105	locker																								fest
Zentralband	119	nicht ausg.																								stark ausg.
Euterboden	100	tief																								hoch
Strichlänge	105	kurz																								lang
Strichdicke	100	dünn																								dick
Strichplatz. vo.	117	außen																								innen
Strichplatz. hi.	114	außen																								innen
Strichstell. hi.	117	nach außen																								nach innen
Euterreinheit	103	Nebenstr.																								reine Euter

WONDERBOY AT 27 8285 869

WILKINS DE 09 52479484

BEANIE AT 91 9344 229
5/4 12.624 4,25 3,44 970
HL: 4 13.044 4,87 3,46 1.086

WKS LEONIE AT 87 5029 368
80 - 83 - 85 - 83
2/1 8.454 3,63 3,65 616
HL: 1 8.454 3,63 3,65 616
M:1-2,08

WORLDCUP DE 09 51373137
LAUSI AT 02 2246 829
6/5 11.575 3,71 3,58 844
HL: 3 12.583 3,44 3,63 890

MW 136 (82)	100 TG.																									
	1.LAKT.																									
	2.LAKT.																									
	ZW																									
FW 113 (68)	NTZ	113	AUS	108	HKL	109																				
	Bef		FRW																							

Aktuelle genomische Fleckvieh-Jungstiere

56098 HIGHLAND

DE 09 56557550 geb. 11.05.2021 Beta-Kasein: A2A2
Züchter: Mayr Josef, 82449 Ufing Schöffau/De

FLECKVIEH



genomischer Jungstier

Nachzuchtbewertung (Österreich) 0 Töchter

MERKMAL	<<<< 64 76 88 100 112 124 136 >>>>	0 Töchter
Rahmen	114	
Bemuskelung	102	
Fundament	117	
Euter	121	
Kreuzhöhe	115	klein
Körperlänge	113	kurz
Hüftbreite	109	schmal
Rumpftiefe	108	seicht
Beckenneigung	104	eben
Sprg.winkel	103	steil
Sprg.auspräg.	109	voll
Fessel	109	durchtrittig
Trachten	115	niedrig
Voreuterlänge	101	kurz
Sch.euterlänge	104	kurz
Voreuteraufhäng.	110	locker
Zentralband	107	nicht ausg.
Euterboden	116	tief
Strichlänge	105	kurz
Strichdicke	102	dünn
Strichplatz. vo.	108	außen
Strichplatz. hi.	101	außen
Strichstell. hi.	111	nach außen
Euterreinheit	104	Nebenstr.

HASHTAG DE 09 54210676
ZW: 138/132/+1.336 -0,05 -0,08

HAYABUSA DE 09 51821433

MAXIMA DE 09 52097773
2/2 11.384 4,32 3,39 878
HL: 2 11.866 4,47 3,48 943

LAYLA DE 09 52571658

MINT DE 09 48271424

4/3 9.464 4,08 3,43 710
HL: 1 9.995 4,67 3,46 813

LADY DE 09 49063446
5/5 8.674 4,48 3,80 718
HL: 2 10.200 4,77 3,87 882

MW 131 (84)	100 TG. 1.LAKT. 2.LAKT. ZW	+1425 -0,17 +43 -0,06 +45
FW 110 (72)	NTZ 119 AUS 108 HKL 102	
FIT 114 (79)	Bef 106 (81) KVLm 99 (76) PER 105 (76) fFru 104 (63) VIW 106 (73) EGW 117 (81) ZZ 116 (76) Zyst 100 (62) LST 104 (73) MVH 100 (60) MbK 115 (83)	
GZW 141 (75)	Sehr kompletter Hashtag-Sohn aus starker Kuhfamilie. Highland bringt leistungsbereite Töchter mit viel Rahmen und seht korrekten Fundamenten. Die Euter sind fest aufgehängt, die längeren Striche mittig platziert.	
ÖZW 135 (81)	Rahmen Eutergesundheit Melkbarkeit	

EURO 14,97/46,05



56099 HYPERION PS

DE 09 56610000 geb. 23.06.2021 Beta-Kasein: A1A2
Züchter: Graf Robert, 92256 Hahnbach/DE

FLECKVIEH



genomischer Jungstier

Nachzuchtbewertung (Österreich) 0 Töchter

MERKMAL	<<<< 64 76 88 100 112 124 136 >>>>	0 Töchter
Rahmen	117	
Bemuskelung	108	
Fundament	116	
Euter	111	
Kreuzhöhe	118	klein
Körperlänge	120	kurz
Hüftbreite	110	schmal
Rumpftiefe	110	seicht
Beckenneigung	109	eben
Sprg.winkel	111	steil
Sprg.auspräg.	105	voll
Fessel	112	durchtrittig
Trachten	113	niedrig
Voreuterlänge	109	kurz
Sch.euterlänge	104	kurz
Voreuteraufhäng.	103	locker
Zentralband	101	nicht ausg.
Euterboden	105	tief
Strichlänge	100	kurz
Strichdicke	100	dünn
Strichplatz. vo.	115	außen
Strichplatz. hi.	118	außen
Strichstell. hi.	121	nach außen
Euterreinheit	108	Nebenstr.

HAMLET Pp* AT 14 7665 169
ZW: 136/121/+975 -0,09 -0,07

HERMELIN DE 09 51697464

ARIELLE PP* AT 55 3115 738
3/2 12.237 4,05 3,31 901
HL: 2 12.536 4,06 3,35 929

EMOTION DE 09 53290894

REMMEL DE 09 46581932

3/2 9.987 4,14 3,19 733
HL: 2 11.826 4,03 3,17 851

EMILIE DE 09 48587280
5/5 11.570 3,76 3,45 834
HL: 5 13.802 4,03 3,40 1.025

MW 124 (84)	100 TG. 1.LAKT. 2.LAKT. ZW	+1144 -0,19 +30 -0,04 +37
FW 123 (75)	NTZ 119 AUS 124 HKL 111	
FIT 116 (80)	Bef 95 (80) KVLm 110 (77) PER 96 (76) fFru 106 (64) VIW 97 (73) EGW 123 (82) ZZ 122 (77) Zyst 108 (63) LST 105 (74) MVH 98 (61) MbK 99 (84)	
GZW 139 (76)	Fitnessstarker Hornlosvererber der aufgrund der Abstammung breit eingesetzt werden kann. Hyperion bringt rahmige Kühe mit sehr guten Eutern und Fundamenten. In der Fitness überzeugen die hohen Werte für Eutergesundheit und Tochterfruchtbarkeit.	
ÖZW 133 (82)	Doppelnutzung Fitness	

EURO 16,10/47,18



56090 WELTCUP PP

DE 09 56380996 geb. 25.07.2021 Beta-Kasein: A2A2

FLECKVIEH



genomischer Jungstier

Nachzuchtbewertung (Österreich) 0 Töchter

MERKMAL	<<<<	64	76	88	100	112	124	136	>>>>
Rahmen					97				
Bemuskelung					100				
Fundament					106				
Euter					108				
Kreuzhöhe				93	klein				groß
Körperlänge				102	kurz				lang
Hüftbreite				98	schmal				breit
Rumpftiefe				107	seicht				tief
Beckenneigung				89	eben				abfallend
Sprg.winkel				113	steil				säbelbeinig
Sprg.auspräg.				117	voll				trocken
Fessel				98	durchtrittig				steil
Trachten				99	niedrig				hoch
Voreuterlänge				101	kurz				lang
Sch.euterlänge				112	kurz				lang
Voreuteraufhäng.				106	locker				fest
Zentralband				109	nicht ausg.				stark ausg.
Euterboden				95	tief				hoch
Strichlänge				99	kurz				lang
Strichdicke				102	dünn				dick
Strichplatz. vo.				92	außen				innen
Strichplatz. hi.				96	außen				innen
Strichstell. hi.				101	nach außen				nach innen
Euterreinheit				101	Nebenstr.				reine Euter

WAALKES Pp* AT 81 8534 568
ZW: 133/125/+937 -0,02 +0,00

WABAN AT 80 6062 819

PIGAS Pp* DE 09 51115883
1/1 8.852 4,03 3,36 655
HL: 1 8.852 4,03 3,36 655

LATEX Pp* DE 09 53692623

HURLY DE 09 47424346

LAVENDE Pp* DE 09 52850741
1/1 9.706 6,23 3,53 948
HL: 1 9.706 6,23 3,53 948

MW 128 (83) 100 TG.
1.LAKT.
2.LAKT.
ZW +1229 -0,11 +41 -0,06 +38

FW 106 (75)	NTZ	111	AUS	103	HKL	104	Mas	103 (56)
Bef	FRW	102 (68)	ND	111 (68)	Mas	103 (62)		
KVLp	107 (79)	KVLm	106 (75)	PER	92 (74)	fFru	108 (61)	
VIW	107 (71)	EGW	105 (80)	ZZ	106 (75)	Zyst	95 (61)	
LST	96 (71)	MVH	95 (58)	Mbk	105 (82)			

FIT 107 (79) Weltcup PP ist frei von Mahango- und Manolo Blut und kann somit breit auf die vorhandene Hornlosogenetik eingesetzt werden. Weltcup PP bringt leistungsbereite Töchter, die etwas kleineren Kühe haben stärker gewinkelte, aber trockenere Fundamente. Die Euter haben etwas mehr Volumen und weiter außen platzierte Striche.
Reinerbig hornlos | Linie

ÖZW 121 (81) EURO 13,84/44,92



Aktueller Red-Holstein-Stier

56101 BERGAMO RED

DE 01 22483944 geb. 25.02.2017 Beta-Kasein: A1A2
Züchter: Becken-Wischmann Gbr, 24558 Hendstetdt-Ulzburg/De

RED HOLSTEIN



aAa 324165 Nachzuchtbewertung (Österreich) 150 Töchter

MERKMAL	<<<<	64	76	88	100	112	124	136	>>>>
Milchtyp					126				
Körper					106				
Fundament					112				
Euter					123				
Größe				124	klein				groß
Rippenstruktur				109	flach				gewölbt
Körpertiefe				109	wenig				viel
Stärke				98	schwach				stark
Beckenneigung				100	ansteig.				abfallend
Beckenbreite				108	schmal				breit
Hinterbeinwinkel				93	steil				gewinkelt
Klauenwinkel				124	flach				steil
Sprungelenk				93	gefüllt				trocken
Hinterbeinstell.				102	nach außen				parallel
Vorderbeinstell.				98	nach außen				parallel
Bewegung				110	schlecht				gut
Hintereuterhöhe				127	tief				hoch
Zentralband				112	schwach				stark
Strichpl. vorne				122	außen				innen
Strichpl. hinten				103	außen				innen
Vordereuteraufh.				112	lose				fest
Euterbalance				111	hinten tief				vorne tief
Eutertiefe				110	tief				hoch
Strichlänge				112	kurz				lang

BRETAGNE RED DE 05 38599944
ZW: 114/106/-419 +0,43 +0,17

BREKEM RC CA 107.559.777

DEMETRA VG85 US 71.886.784
1/1 17.208 3,88 3,09 1.199
HL: 1 17.208 3,88 3,09 1.199

TIGRIS VG87 DE 01 21523547

CITATION RED Pp* US 142.158.979

SNOWMAS VG86 DE 01 17297866
2/2 13.723 3,89 3,22 976
HL: 2 15.720 3,87 3,09 1.094

ZRM 126 (97)	Milch-kg	Fett-%	Fett-kg	Eiweiß-%	Eiweiß-kg
	+540	+0,29	+52	+0,10	+28

RZE 128 (92)	M-TYPE	KÖRPER	FUNDAMENT	EUTER
	126	106	112	123

FITNESS	RZM	RZR	RZD	RZS	PER	MVH	BCS	KON	RZ	KVp	KVm
	117	101	102	112	112	121	86	99	115	95	98

GES 104 (81)	Efit	KLg	DDc	META	KFit	REP
	100	107	105	101	91	101

RZG 130 (94) Mit Bergamo Red steht ein neuer töchtergeprüfter RF-Stier zur Verfügung. Er bringt leistungsbereite, ruhige Kühe mit positiven Inhaltsstoffen. Seine etwas größeren Töchter stehen gut im Milchtyp und sind mit gut aufgehängten Eutern mit etwas längeren Strichen ausgestattet.

RZ€ 1017 (94) EURO 16,78/47,86



FLECKVIEH-QUALITÄT HAT VORRANG!



IHR REGIONALER PARTNER
wenn's um mehr Einkommen geht!

Eine Mitgliedschaft, die sich lohnt!



RINDERZUCHT SALZBURG

fachkundig | wertbringend | kundenorientiert | nachhaltig

Mayerhoferstraße 12 · 5751 Maishofen · Austria
T +43 6542 68229-0 · www.rinderzucht-salzburg.at



Maishofen
Österreichs größter Milchkuhmarkt!

- Alle Tiere sind BVD-unverdächtig und stammen aus staatlich anerkannten tbc-, bang-, leukose- und IBR/IPV-freien Beständen • Eutergesundheitskontrolle
- Fast alle Großrinder sind geweidet und gealpt

Red Holstein – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG	FITNESS							EXT.
55306	CROWN RED *18.05.2017 US 3143029863		RZN 121 (86)	KVLp 90 (97)	KVLm 95 (92)	KON 100 (88)	RZE 125			
Samenpr/ Bes.Gebühr	(APPRENTICE x DELTA)	ZW: +96+0,45 +48+0,19 +21	RZR 98 (88)	TOTp 95 (94)	TOTm 109 (95)	RZ 93 (90)	MT 124			
€ 21,75/ € 52,83	RZE 1030 (96) aAa 354 RZG 129 (96) BK: A1A2	RZM 122(98)	RZD 97 (96)	MVH 120 (85)	BCS 95 (96)	PER 116 (85)	KO 111			
			RZS 115 (98)	KFit 107 (89)	META 105 (72)	REP 102 (68)	FU 110			
			GES 106 (84)	EFit 105 (77)	KLK 99 (70)	DDc 100 (72)	EU 119			
Verbessert Körper, Euter und Inhaltsstoffe. Gute Werte für Nutzungsdauer und Zellzahl.										
54745	POWER *27.06.2015 CH 120.119.773.304		RZN 117 (95)	KVLp 98 (97)	KVLm 118 (94)	KON 112 (92)	RZE 112			
Samenpr/ Bes.Gebühr	(DURANGO RC x MOGUL)	ZW: +749 -0,26 +3+0,02 +28	RZR 110 (93)	TOTp 109 (95)	TOTm 110 (96)	RZ 90 (95)	MT 94			
€ 19,45/ € 50,57	RZE 644 (98) aAa 231456 RZG 121 (98) BK: A2A2	RZM 114(99)	RZD 109 (97)	MVH 105 (88)	BCS 98 (97)	PER 105 (97)	KO 92			
			RZS 97 (99)	KFit 99 (89)	META 104 (84)	REP 105 (82)	FU 104			
			GES 103 (93)	EFit 97 (90)	KLK 104 (87)	DDc 116 (89)	EU 122			
Überzeugt mit solider Milchleistung. Verspricht funktionale Kühe mit besten Eutern. Kurze Striche beachten.										
55150	SOLITO RED *24.09.2017 DE 07 70599024		RZN 128 (76)	KVLp 105 (96)	KVLm 92 (85)	KON 115 (70)	RZE 133			
Samenpr/ Bes.Gebühr	(SALVATORE RC x ATWORK RC)	ZW: +98+0,22 +26 -0,02 +1	RZR 115 (69)	TOTp 94 (93)	TOTm 92 (88)	RZ 107 (73)	MT 120			
€ 18,36/ € 49,44	RZE 909 (93) aAa 432 RZG 130 (93) BK: A1A2	RZM 107(96)	RZD 95 (92)	MVH 113 (71)	BCS 102 (92)	PER 92 (79)	KO 101			
			RZS 116 (94)	KFit 100 (87)	META 106 (66)	REP 108 (61)	FU 122			
			GES 115 (78)	EFit 107 (70)	KLK 108 (60)	DDc 104 (60)	EU 128			
Solito macht mittelrahmige Kühe mit sehr guten Fundamenten und hoch angesetzten Eutern mit längeren Strichen.										
55149	SPARK RED *21.05.2017 NL 883.219.744		RZN 117 (88)	KVLp 112 (98)	KVLm 104 (94)	KON 109 (86)	RZE 122			
Samenpr/ Bes.Gebühr	(SALVATORE RC x DEBUTANT RED)	ZW: +1685 -0,46 +15 -0,16 +39	RZR 110 (85)	TOTp 110 (96)	TOTm 105 (96)	RZ 102 (93)	MT 125			
€ 17,23/ € 48,31	RZE 942 (97) aAa 243 RZG 131 (97) BK: A1A1	RZM 122(99)	RZD 91 (96)	MVH 116 (85)	BCS 88 (97)	PER 109 (90)	KO 95			
			RZS 121 (98)	KFit 99 (93)	META 106 (80)	REP 111 (77)	FU 117			
			GES 112 (89)	EFit 107 (85)	KLK 103 (80)	DDc 107 (82)	EU 117			
Zur Verbesserung der Milchleistung. Jungkühe überzeugen mit langen, breiten Becken und hohen Eutern. Schwächere Inhaltsstoffe beachten.										
55348	STANFORD RED Pp* *28.08.2017 DE 06 67171002		RZN 119 (76)	KVLp 115 (92)	KVLm 91 (83)	KON 120 (67)	RZE 111			
Samenpr/ Bes.Gebühr	(SALVATORE RC x POWERBALL Pp*)	ZW: +658+0,02 +28+0,09 +31	RZR 119 (67)	TOTp 104 (87)	TOTm 98 (86)	RZ 96 (71)	MT 115			
€ 18,14/ € 49,22	RZE 1060 (93) BK: A1A2	RZM 122(96)	RZD 99 (92)	MVH 111 (72)	BCS 102 (90)	PER 97 (81)	KO 98			
			RZS 104 (94)	KFit 103 (80)	META 106 (70)	REP 106 (66)	FU 101			
			GES 107 (81)	EFit 102 (74)	KLK 101 (64)	DDc 99 (66)	EU 113			
Hornloser Milchmengenvererber. Bringt mittelrahmige, etwas rundere Kühe mit guten Fundamenten und längeren Strichen. HB: 997500										

Artikel für Besamung, Klauenpflege und Fruchtbarkeit

Die Artikel können online über unsere Homepage: www.besamung-klessheim.at oder telefonisch unter 0662/856861 bestellt werden. Preise inklusive Mehrwertsteuer.

Artikel	Preis
Container	570,00 €
Besamungspistole	24,00 €
Handschuhe (100 Stk./Packung)	10,00 €
Hüllen (50 Stk./Packung)	4,36 €
Alpha-Hüllen (50 Stk./Packung)	10,80 €
Gleichschleim 1.000 ml	6,60 €
Pinzette	8,76 €
Messlatte	15,60 €
Messerscheibe (Edelstahl mit 7 Messern)	174,00 €
Ersatzmesser für Messerscheibe (7 Stk.)	70,80 €
Granulatscheibe	48,00 €
Klauenmesser (schmale Klinge)	16,80 €
Stahlnetz Schnittschutzhandschuh 1 Stk. (für Klauenpflege)	10,00 €
Demotec 95 Klauenstollen-Set	92,40 €
Demotec Easy Bloc (Klauenbehandlungsset)	111,60 €
Klauenlehre	4,20 €
Bandage (für Klauen)	3,60 €



Red Holstein – genomisch

IDENTITÄT			MILCHLEISTUNG			FITNESS						EXT.			
55970	ASTRA RED	*30.06.2020				RZN	125 (67)	KVLp	98 (76)	KVLm	106 (62)	KON	112 (54)	RZE 130	
Samenpr/ Bes.Gebühr	NL 610761104 (KOEPEON RED x PACE RED)		ZW: +721+0,05	+34	-0,02	+22	RZR	114 (55)	TOTp	96 (68)	TOTm	107 (64)	RZ	103 (43)	MT 112
€ 19,49/ € 50,57	RZE 1468 (81) aAa 234165 RZG 141 (81) BK: A2A2					RZD	101 (76)	MVH	113 (54)	BCS	99 (67)	PER	99 (61)	KO 106	
						RZS	112 (77)	KFit	100 (49)	META	108 (56)	REP	116 (53)	FU 118	
						GES	121 (71)	EFit	105 (61)	KLg	114 (52)	DDc	118 (52)	EU 123	
Sehr kompletter Jungstier mit ordentlicher Leistung. Im Exterieur bringt er viel Körper, gute Becken und hoch aufgehängte Euter.															
55773	MARMOR P	*05.11.2019				RZN	117 (68)	KVLp	102 (88)	KVLm	111 (64)	KON	112 (55)	RZE 115	
Samenpr/ Bes.Gebühr	DE 05 40978818 (MARSDEN RED Pp* x STYX RED)		ZW: +359+0,03	+17	+0,02	+14	RZR	114 (56)	TOTp	100 (81)	TOTm	110 (65)	RZ	112 (46)	MT 100
€ 19,49/ € 50,57	RZE 962 (82) aAa 243615 RZG 127 (82) BK: A1A2					RZD	95 (77)	MVH	89 (57)	BCS	109 (68)	PER	109 (64)	KO 96	
						RZS	97 (77)	KFit	104 (65)	META	105 (59)	REP	105 (56)	FU 119	
						GES	114 (74)	EFit	103 (64)	KLg	115 (56)	DDc	128 (55)	EU 111	
Linienalternative mit sehr guten Eutern und Fundamenten bei mittlerer Leistung. Mischerbig hornlos.															
55983	MASK RED	*20.06.2021				RZN	121 (66)	KVLp	108 (69)	KVLm	104 (62)	KON	105 (51)	RZE 122	
Samenpr/ Bes.Gebühr	NL 639576868 (STAMKOS x WISENT)		ZW: +1007+0,11	+53	+0,13	+49	RZR	106 (52)	TOTp	108 (58)	TOTm	106 (63)	RZ	102 (36)	MT 109
€ 22,20/ € 53,28	RZE 1966 (80) aAa 153624 RZG 151 (80) BK: A2A2					RZD	96 (76)	MVH	95 (55)	BCS	98 (67)	PER	107 (59)	KO 102	
						RZS	124 (75)	KFit	108 (47)	META	114 (53)	REP	106 (51)	FU 126	
						GES	126 (69)	EFit	114 (59)	KLg	112 (49)	DDc	115 (49)	EU 109	
Mask Red vererbt gute Milchleistung mit positiven Inhaltsstoffen. Sehr gute Gesundheitszuchtwerte und Fundamentvererbung.															
55774	REDWINGS	*13.12.2019				RZN	117 (68)	KVLp	105 (77)	KVLm	104 (64)	KON	106 (56)	RZE 129	
Samenpr/ Bes.Gebühr	US 144.926.264 (SWINGMAN RED x SALVATORE RC)		ZW: +728+0,20	+50	-0,05	+20	RZR	106 (57)	TOTp	94 (64)	TOTm	110 (65)	RZ	101 (45)	MT 128
€ 29,66/ € 60,74	RZE 1290 (82) aAa 153624 RZG 135 (82) BK: A1A2					RZD	96 (77)	MVH	108 (57)	BCS	72 (68)	PER	101 (62)	KO 99	
						RZS	116 (77)	KFit	105 (51)	META	103 (57)	REP	108 (53)	FU 115	
						GES	113 (72)	EFit	111 (62)	KLg	101 (52)	DDc	99 (52)	EU 121	
Milchtypische Kühe mit sehr guten Fundamenten und guter Eutergesundheit.															
55984	ROBIN RED	*28.12.2019				RZN	113 (68)	KVLp	97 (88)	KVLm	111 (63)	KON	106 (54)	RZE 119	
Samenpr/ Bes.Gebühr	NL 571815324 (OH RUBELS RH x SALVATORE RC)		ZW: +1166+0,13	+61	-0,03	+37	RZR	106 (56)	TOTp	92 (75)	TOTm	117 (65)	RZ	100 (43)	MT 119
€ 22,88/ € 53,96	RZE 1510 (82) aAa 342 RZG 137 (82) BK: A1A1					RZD	93 (77)	MVH	106 (56)	BCS	95 (68)	PER	103 (60)	KO 115	
						RZS	118 (77)	KFit	98 (50)	META	111 (55)	REP	108 (52)	FU 106	
						GES	113 (70)	EFit	103 (60)	KLg	106 (51)	DDc	105 (50)	EU 109	
Leistungsvererber mit sehr guter Eutergesundheit. Tiefe Kühe mit breiten, optimal geneigten Becken.															
55695	ROMPEN RED	*15.08.2019				RZN	118 (68)	KVLp	110 (92)	KVLm	104 (63)	KON	104 (55)	RZE 130	
Samenpr/ Bes.Gebühr	US 3.200.914.543 (ALTUVE RC x SPLENDID Pp*)		ZW: +800+0,01	+33	-0,07	+19	RZR	103 (57)	TOTp	105 (88)	TOTm	109 (64)	RZ	102 (44)	MT 119
€ 22,88/ € 53,96	RZE 1220 (82) aAa 234 RZG 135 (82) BK: A1A2					RZD	105 (76)	MVH	106 (55)	BCS	81 (68)	PER	103 (63)	KO 97	
						RZS	115 (77)	KFit	107 (63)	META	106 (56)	REP	111 (53)	FU 106	
						GES	116 (71)	EFit	111 (62)	KLg	102 (51)	DDc	91 (50)	EU 133	
Sehr kompletter Vererber mit guter Leistung und sehr guten Eutern.															
55985	SIR SILKY	*07.03.2021				RZN	115 (68)	KVLp	106 (69)	KVLm	104 (64)	KON	120 (56)	RZE 128	
Samenpr/ Bes.Gebühr	DE 07 71045129 (RONALD x ARVIS RC)		ZW: +781 -0,31	-2	-0,16	+9	RZR	119 (57)	TOTp	100 (58)	TOTm	107 (65)	RZ	101 (46)	MT 118
€ 26,27/ € 57,35	RZE 639 (82) aAa 234 RZG 123 (82) BK: A1A1					RZD	103 (77)	MVH	101 (57)	BCS	93 (68)	PER	103 (64)	KO 97	
						RZS	113 (78)	KFit	97 (50)	META	105 (57)	REP	109 (54)	FU 112	
						GES	111 (72)	EFit	104 (62)	KLg	104 (53)	DDc	102 (53)	EU 127	
Sir Silky bringt große Kühe mit steileren Fundamenten und sehr guten Eutern.															
55863	VOX SAY RED PP	*17.07.2020				RZN	114 (68)	KVLp	116 (95)	KVLm	105 (65)	KON	103 (55)	RZE 125	
Samenpr/ Bes.Gebühr	DE 14 06356596 (SOLITAIR RED Pp* x ABI RED PP*)		ZW: +491 -0,05	+14	+0,01	+18	RZR	105 (56)	TOTp	106 (92)	TOTm	105 (65)	RZ	106 (46)	MT 116
€ 20,62/ € 51,70	RZE 872 (82) aAa 234 RZG 127 (82) BK: A1A2					RZD	104 (77)	MVH	96 (58)	BCS	90 (68)	PER	112 (64)	KO 102	
						RZS	111 (77)	KFit	112 (63)	META	102 (59)	REP	106 (55)	FU 115	
						GES	112 (73)	EFit	108 (64)	KLg	106 (55)	DDc	99 (55)	EU 118	
Hornlosvererber mit guten Gesundheitszuchtwerten. Bringt Kühe im mittleren Leistungsbereich. Für Kalbinnen geeignet.															

Restportionen und gesextes Sperma: Alle Infos auf www.besamung-klessheim.at

Einige Tierärzte haben noch Stiere von vergangenen Katalogen im Container.

Es sind auch noch diverse Restportionen von früheren Katalogstieren erhältlich. Bitte einfach nachfragen!

Das aktuelle Angebot an gesextem Sperma ist immer auf unserer Homepage www.besamung-klessheim.at ersichtlich. Bei Wunsch nach gesextem Sperma ist eine telefonische Reservierung bei Andreas Bernhardt dringend zu empfehlen.

Sollte beim Einsatz von gesextem Sperma kein Kuhkalb auf die Welt kommen, wird keine Haftung bzw. keine Erstattung gewährleistet!



Holstein – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG	FITNESS							EXT.
54835	CHIEF	*08.03.2015 US 3.129.015.989	ZW: +739 -0,15 +13 -0,08 +16	RZN 108 (96)	KVLp 89 (98)	KVLm 97 (96)	KON 107 (95)	RZE 124		
Samenpr/ Bes.Gebühr	(OCTANE x NUMERO UNO)	aAa 234 BK: A2A2		RZR 108 (95)	TOTp 90 (97)	TOTm 95 (98)	RZ 92 (97)	MT 113		
€ 31,92/ € 63,00	RZE 526 (98) RZG 119 (98)		RZM 111(99)	RZD 93 (98)	MVH 109 (92)	BCS 111 (98)	PER 101 (98)	KO 113		
				RZS 111 (99)	KFit 100 (93)	META 109 (84)	REP 106 (83)	FU 96		
				GES 109 (93)	EFit 105 (90)	KLG 100 (87)	DDc 103 (89)	EU 129		
Leistungsbereite Kühe mit sehr guten Becken und Eutern.										
55986	FREEZER	*23.03.2017 NL 714486596	ZW: +713+0,07 +36+0,00 +25	RZN 140 (86)	KVLp 99 (98)	KVLm 108 (95)	KON 101 (88)	RZE 128		
Samenpr/ Bes.Gebühr	(FINDER x SILVER)	aAa 423156 BK: A1A2		RZR 102 (87)	TOTp 101 (96)	TOTm 109 (97)	RZ 102 (95)	MT 115		
€ 15,42/ € 46,50	RZE 1515 (97) RZG 139 (97)		RZM 120(99)	RZD 105 (97)	MVH 114 (83)	BCS 106 (97)	PER 112 (88)	KO 111		
				RZS 119 (99)	KFit 92 (96)	META 109 (79)	REP 109 (74)	FU 126		
				GES 114 (88)	EFit 107 (84)	KLG 105 (78)	DDc 102 (81)	EU 113		
Funktionelle, etwas rundere Laufstallkühe mit guten Inhaltsstoffen und besten Fundamenten.										
55987	HARVEST	*01.11.2014 US 73519358	ZW: +649+0,04 +30 -0,01 +21	RZN 126 (85)	KVLp 98 (93)	KVLm 112 (81)	KON 111 (83)	RZE 130		
Samenpr/ Bes.Gebühr	(MONTEREY x NUMERO UNO)	aAa 234 BK: A1A2		RZR 111 (86)	TOTp 97 (89)	TOTm 103 (88)	RZ 97 (81)	MT 124		
€ 19,49/ € 50,57	RZE 1247 (92) RZG 134 (92)		RZM 117(91)	RZD 114 (87)	MVH 110 (78)	BCS 81 (91)	PER 97 (64)	KO 110		
				RZS 96 (92)	KFit 101 (60)	META 110 (60)	REP 105 (57)	FU 116		
				GES 109 (74)	EFit 100 (65)	KLG 105 (57)	DDc 100 (56)	EU 120		
Harvest bringt problemlose, langlebige Kühe. Er vererbt breite Becken, sehr gute Fundamente und breite, fest aufgehängte Euter.										
55104	KING DOC	*01.11.2015 US 3.132.417.775	ZW: +1021+0,06 +47+0,02 +37	RZN 111 (94)	KVLp 97 (98)	KVLm 108 (96)	KON 103 (94)	RZE 124		
Samenpr/ Bes.Gebühr	(KINGBOY x SROCK MACK)	aAa 234 BK: A1A2		RZR 101 (94)	TOTp 92 (96)	TOTm 107 (98)	RZ 93 (95)	MT 133		
€ 34,18/ € 65,26	RZE 1141 (98) RZG 129 (98)		RZM 129(99)	RZD 103 (97)	MVH 98 (90)	BCS 76 (98)	PER 119 (94)	KO 107		
				RZS 92 (99)	KFit 108 (94)	META 101 (79)	REP 102 (75)	FU 113		
				GES 100 (88)	EFit 98 (84)	KLG 100 (77)	DDc 98 (80)	EU 114		
Leistungsstarker Typvererber mit breiten Becken und gut aufgehängten Eutern.										
55988	LUSTER P	*16.11.2016 US 3138843085	ZW: +792+0,27 +61+0,01 +29	RZN 112 (88)	KVLp 102 (95)	KVLm 98 (88)	KON 105 (86)	RZE 131		
Samenpr/ Bes.Gebühr	(ZIPIT Pp* x KINGBOY)	aAa 432 BK: A2A2		RZR 105 (89)	TOTp 114 (90)	TOTm 108 (93)	RZ 86 (88)	MT 130		
€ 42,09/ € 73,17	RZE 1197 (94) RZG 133 (94)		RZM 128(96)	RZD 110 (93)	MVH 110 (84)	BCS 74 (95)	PER 106 (75)	KO 111		
				RZS 113 (96)	KFit 105 (62)	META	REP	FU 117		
				GES 99 (74)	EFit 96 (65)	KLG	DDc	EU 119		
Luster P bringt milchtypische Kühe mit breiten Becken und sehr guten Eutern.										
55948	MITCHELL	*18.11.2016 US 3138948156	ZW: +557+0,37 +62+0,08 +28	RZN 112 (84)	KVLp 102 (95)	KVLm 105 (86)	KON 113 (81)	RZE 119		
Samenpr/ Bes.Gebühr	(MITCHELL x EL BOMBERO)	aAa 432 BK: A1A2		RZR 111 (83)	TOTp 90 (92)	TOTm 110 (91)	RZ 96 (83)	MT 114		
€ 31,92/ € 63,00	RZE 1274 (94) RZG 133 (94)		RZM 128(96)	RZD 99 (92)	MVH 106 (70)	BCS 80 (95)	PER 110 (73)	KO 108		
				RZS 120 (96)	KFit 92 (72)	META	REP	FU 109		
				GES	EFit	KLG	DDc	EU 113		
Bringt elegante Kühe mit viel Körper und guten Becken. Breite, hoch aufgehängte Euter. Sehr gute Inhaltsstoffe und Eutergesundheit.										
55989	RAFTING	*28.07.2017 DE 07 70601887	ZW: +1434+0,15 +74+0,07 +58	RZN 116 (83)	KVLp 98 (96)	KVLm 100 (94)	KON 96 (81)	RZE 130		
Samenpr/ Bes.Gebühr	(STOIC RAGEN x SILVER)	aAa 342516 BK: A1A2		RZR 95 (80)	TOTp 93 (94)	TOTm 104 (95)	RZ 92 (90)	MT 121		
€ 16,78/ € 47,86	RZE 1702 (96) RZG 145 (96)		RZM 146(99)	RZD 86 (96)	MVH 100 (87)	BCS 99 (97)	PER 111 (85)	KO 107		
				RZS 113 (98)	KFit 100 (93)	META 104 (80)	REP 111 (74)	FU 120		
				GES 109 (88)	EFit 104 (83)	KLG 103 (75)	DDc 102 (78)	EU 122		
Leistungsstarke, elegante Kühe mit sehr guten Fundamenten und Eutern. Melkbarkeit beachten.										
55775	WIGGINS	*26.01.2015 US 3.128.769.256	ZW: +1174 -0,15 +29+0,15 +58	RZN 100 (84)	KVLp 100 (91)	KVLm 113 (79)	KON 98 (77)	RZE 123		
Samenpr/ Bes.Gebühr	(SUPERSHOT x GALAXY)	aAa 423 BK: A2A2		RZR 99 (79)	TOTp 92 (84)	TOTm 106 (83)	RZ 87 (79)	MT 124		
€ 18,36/ € 49,44	RZE 1030 (92) RZG 130 (92)		RZM 135(92)	RZD 96 (84)	MVH 107 (65)	BCS 84 (88)	PER 113 (73)	KO 115		
				RZS 97 (94)	KFit 109 (63)	META 102 (62)	REP 106 (59)	FU 105		
				GES 105 (76)	EFit 101 (67)	KLG 102 (59)	DDc 96 (57)	EU 115		
Leistungsvererber mit sehr gutem Exterieur und soliden Fitnesswerten. Macht längere Striche.										

Kursangebot für Eigenbestandsbesamung und Klauenpflege

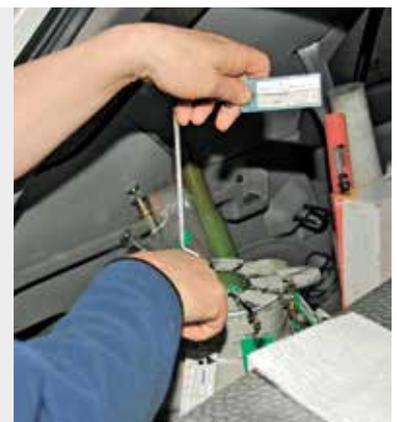
Die Besamung Kießheim bietet in Zusammenarbeit mit dem LFI Salzburg Kurse für Eigenbestandsbesamung, Auffrischkurse für Eigenbestandsbesamung und Kurse für Klauenpflege an.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt direkt beim LFI bei Magdalena Sigl (Tel. 0662/641248-337 bzw. E-Mail magdalena.sigl@lk-salzburg.at).

Kursort:

Alle Kurse finden ganztägig in der Besamung Kießheim statt.



Holstein – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG	FITNESS					EXT.
55971	AMEN PP *13.01.2021 US 3205425912 Samenpr/ Bes.Gebühr (LUSTER Pp x DRASTIC Pp*) € 26,27/ € 57,35	ZW: +796+0,09 +41+0,08 +36 aAa 342 BK: A2A2	RZN 116 (57)	KVLp 99 (67)	KVLm 101 (51)	KON 86 (44)	RZE 120	
			RZR 108 (57)	TOTp 104 (53)	TOTm 113 (61)	RZ 106	MT 106	
			RZD 101 (65)	MVH 108 (35)	BCS 91 (66)	PER 106	KO 106	
			RZS 121 (72)	KFit	META	REP 109	FU 109	
			GES	EFit	KLg	DDc 115	EU 115	
Reinerbig hornloser Vererber mit guter Leistung und gutem Exterieur.								
55990	CANITZ *14.01.2021 DE 08 17663176 Samenpr/ Bes.Gebühr (CANETTI x MR PUMA) € 17,23/ € 48,31	ZW: +1408+0,06 +63+0,00 +48 aAa 243615 BK: A2A2	RZN 119 (66)	KVLp 104 (73)	KVLm 107 (61)	KON 104 (51)	RZE 127	
			RZR 104 (53)	TOTp 105 (64)	TOTm 116 (61)	RZ 96 (38)	MT 113	
			RZD 106 (75)	MVH 109 (54)	BCS 91 (66)	PER 114 (61)	KO 111	
			RZS 112 (76)	KFit 98 (48)	META 108 (56)	REP 106 (53)	FU 109	
			GES 114 (71)	EFit 106 (62)	KLg 108 (52)	DDc 106 (51)	EU 122	
Leistungsvererber. Bringt rahmige, breite Kühe mit hoch aufgehängten Eutern und optimal platzierten Strichen. HB: 769600								
55800	CAPONE *03.03.2019 US 3202074756 Samenpr/ Bes.Gebühr (RENEGADE x MODESTY) € 20,62/ € 51,70	ZW: +1157+0,13 +61+0,08 +49 aAa 234 BK: A2A2	RZN 116 (68)	KVLp 106 (96)	KVLm 111 (63)	KON 106 (56)	RZE 120	
			RZR 108 (56)	TOTp 105 (93)	TOTm 110 (64)	RZ 105 (43)	MT 116	
			RZD 100 (76)	MVH 106 (55)	BCS 89 (68)	PER 106 (59)	KO 106	
			RZS 105 (77)	KFit 116 (77)	META 108 (54)	REP 107 (51)	FU 107	
			GES 110 (70)	EFit 104 (60)	KLg 99 (50)	DDc 100 (50)	EU 115	
Capone bringt Kühe mit viel Milch und positiven Inhaltsstoffen. Vererbt etwas mehr Sprunggelenkwinkel.								
55991	FRODO *17.05.2020 DE 14 06051317 Samenpr/ Bes.Gebühr (FREEMAX x BUBBA) € 17,23/ € 48,31	ZW: +962+0,16 +56+0,09 +43 aAa 423 BK: A1A2	RZN 116 (68)	KVLp 112 (86)	KVLm 114 (65)	KON 113 (54)	RZE 124	
			RZR 113 (55)	TOTp 112 (79)	TOTm 116 (66)	RZ 98 (45)	MT 113	
			RZD 100 (78)	MVH 101 (55)	BCS 95 (69)	PER 106 (63)	KO 113	
			RZS 105 (77)	KFit 92 (54)	META 114 (59)	REP 116 (54)	FU 109	
			GES 119 (73)	EFit 104 (64)	KLg 107 (52)	DDc 110 (51)	EU 116	
Frodo verspricht mittelrahmige Kühe mit leicht geneigten, breiten Becken. Gute Werte für Nutzungsdauer und Fruchtbarkeit. Für Kalbinnen.								
55993	PATRIZIO *09.04.2021 DE 03 63803897 Samenpr/ Bes.Gebühr (PALMER x BARBADOS) € 21,75/ € 52,83	ZW: +855+0,08 +43+0,11 +42 aAa 243 BK: A2A2	RZN 122 (66)	KVLp 106 (68)	KVLm 109 (61)	KON 111 (51)	RZE 135	
			RZR 112 (53)	TOTp 106 (57)	TOTm 110 (62)	RZ 102 (37)	MT 116	
			RZD 90 (75)	MVH 102 (54)	BCS 91 (65)	PER 117 (61)	KO 110	
			RZS 118 (76)	KFit 109 (48)	META 113 (55)	REP 108 (53)	FU 118	
			GES 124 (71)	EFit 111 (61)	KLg 112 (52)	DDc 110 (51)	EU 126	
Exterieurstarke Kühe mit solider Leistung und sehr guten Gesundheitswerten. Bringt längere Striche. Melkbarkeit beachten.								
55994	RESET PP *22.10.2019 CA 40001202 Samenpr/ Bes.Gebühr (LIMELIGHT Pp* x BIGHIT Pp*) € 24,01/ € 55,09	ZW: +479+0,33 +55+0,07 +24 aAa 324 BK: A2A2	RZN 109 (66)	KVLp 95 (85)	KVLm 103 (61)	KON 99 (52)	RZE 127	
			RZR 99 (54)	TOTp 91 (65)	TOTm 104 (63)	RZ 100 (40)	MT 118	
			RZD 96 (75)	MVH 108 (52)	BCS 86 (67)	PER 105 (59)	KO 110	
			RZS 108 (76)	KFit 89 (41)	META 109 (53)	REP 104 (51)	FU 107	
			GES 116 (69)	EFit 112 (59)	KLg 103 (49)	DDc 112 (49)	EU 122	
Hornlosvererber mit alternativer Abstammung und guter Inhaltsstoffvererbung. Rahmige, breite Kühe mit viel Milchtyp. Kurze Striche beachten.								

Aktuelles Angebot Jersey-Stiere

St.-Nr.	Stiername	Lebensnummer	Geburtsjahr	Abstammung	RZG (Si)	Preis
55972	VJ HAYS	DK 33473-02576	2017	VJ MOSEGAARD x VJ ENGMARK HOLMER		14,97/46,05 €
VJ Hays vererbt eine mittlere Leistung, gute Töchterfruchtbarkeit und Eutergesundheit. Im Exterieur bringt er viel Körpertiefe und Breite und gut aufgehängte Euter mit starkem Zentralband.						
55927	VJ KASINO	DK 53448-04345	2020	VJ KANTONA x CASINO	Jungstier	22,88/53,96 €
Genomischer Jungstier mit guter Inhaltsstoffvererbung und guten Werten für Eutergesundheit und Töchterfruchtbarkeit. Kühe mit breiten Becken, sehr guten Fundamenten und ordentlich aufgehängten Eutern.						
55978	LUKE PP	US 3202129292	2020	COJACK x CASE	Jungstier	16,10/47,18 €
Reinerbig hornloser Exterieurvererber aus sehr guter Kuhfamilie. Kühe mit mittlerer Größe, korrekten Fundamenten und sehr guten Eutern, vor allem im Bereich der Voreuteraufhängung und im Hintereuter.						
55979	ZON	US 3205771467	2020	VALLEY CHIEF x VICEROY	Jungstier	20,62/51,70 €
Zon kombiniert eine gute Leistungsvererbung mit sehr guter Töchterfruchtbarkeit. Größere, milchtypische Kühe mit leicht ansteigenden Becken und guten Eutern.						

Brown Swiss – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG				FLEISCH		FITNESS				EXT.
55976	BOXER Pp *05.03.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92 AG BISON x VIPRO Pp*) DE 08 17726217	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW				NTZ 97 Bef AUS 97 KVLp HKL 83 VIV		FRW 103 (59) KVLm 104 (66) EGW 104 (75) fFru 104 (53)	ND 107 (62) PER 111 (71) ZZ 104 (71) Mbk 108 (76)		EXT 108 R 107 B 109 F 106 E 107	
	ÖZW 125 (77) BK: A2A2 GZW 138 (72)		+831+0,10	+44+0,05	+34			Zyst 102 (52) Mifi LST 110 (64) MVH 105 (47)				
								FW 91(62) FIT 109(73)				
	Hornlosvererber mit positiven Inhaltsstoffen und guter Persistenz. Große, tiefe Kühe mit langen Becken und fest aufgehängten Eutern.										HB: 435524	
4497	GS NEW YORK *27.04.2020 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92 (NAMUR x BISTO) AT 12 9027 674	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW				NTZ 107 Bef AUS 91 KVLp HKL 96 VIV	+2%	FRW 94 (63) KVLm 100 (75) EGW 105 (78) fFru 101 (57)	ND 107 (65) PER 118 (74) ZZ 105 (74) Mbk 111 (79)		EXT 112 R 114 B 109 F 102 E 108	
	ÖZW 130 (80) BK: A2A2 GZW 144 (75)		+1348 -0,12	+45 -0,06	+43			Zyst 98 (56) Mifi LST 110 (68) MVH 105 (49)				
								FW 102(66) FIT 108(76)				
	Bringt leistungsbereite, rahmige Kühe mit guter Bemuskelung und guter Persistenz.										HB: 608925	
4818	PICCOLO *23.12.2020 Samenpr/ Bes.Gebühr € 11,58/ € 42,66 (PIANO x BLOOMING) AT 47 3219 774	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW				NTZ 101 Bef AUS 96 KVLp HKL 88 VIV		FRW 104 (61) KVLm 104 (66) EGW 101 (76) fFru 105 (54)	ND 104 (63) PER 105 (72) ZZ 104 (72) Mbk 99 (78)		EXT 119 R 114 B 103 F 108 E 123	
	ÖZW 124 (78) BK: A2A2 GZW 136 (73)		+1404 -0,27	+34 -0,13	+39			Zyst 101 (54) Mifi LST 102 (65) MVH 96 (48)				
								FW 96(62) FIT 107(74)				
	Leistungsvererber. Verspricht rahmige Kühe mit etwas ebenen Becken und sehr guten Eutern. Leichte Geburten.										HB: 608987	

Brown Swiss – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG				FLEISCH		FITNESS				EXT.
55977	VALOR *22.12.2016 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,84/ € 44,92 (VASSLI x ETOSCHA) DE 09 51995652	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW	59 Tö. 2.636 4,08 108 3,17 84	46 Tö. 6.968 4,24 295 3,42 238	1 Tö.	NTZ 105 Bef AUS 100 KVLp HKL 98 VIV	+1%	FRW 102 (73) KVLm 100 (78) EGW 101 (88) fFru 107 (67)	ND 104 (73) PER 110 (91) ZZ 99 (88) Mbk 112 (90)		EXT 114 R 118 B 113 F 108 E 109	
	ÖZW 127 (89) BK: A2A2 GZW 138 (88)		+1211 -0,03	+48 -0,09	+36			Zyst 103 (66) Mifi LST 112 (78) MVH 107 (63)				
								FW 104(71) FIT 104(84)				
	Rahmige, leistungsbereite Tiere mit leicht abfallenden Becken und etwas mehr Sprunggelenkwinkel.										HB: 345985	

Aktuelle Fleischrassenstiere

St.-Nr.	Name	Rasse	Stiernummer	Abstammung	Reinzucht			Fleckvieh			Preis
					FGZW	FFW	KVp	GKZ	KVp	Befr	
4391	DIOR P	WBB	AT 56 5718 968	Dehorer x GS Arnie				148	101	+1	9,32 / 40,40 €
55980	GOLD	WBB	NL 884 705 840	G-Star x Spirit					92	+3	9,32 / 40,40 €
55380	MOGLI	WBB	AT 68 8086 122	Messenger x GS Rufus				149	104	+1	9,32 / 40,40 €
55795	VILS	WBB	AT 90 8064 929	Virgile x Ferrero					93	+0	9,32 / 40,40 €
55571	INDIGO PP	Lim.	DE 05 38196068	Index PP x Mateo PP	101	100	109	142	111	+2	9,89 / 40,97 €
4382	TEXAS PP	Lim.	DE 09 52076360	Thor PP x TST Kant P	101	98	109	137	110	+1	9,89 / 40,97 €
55981	MARKANT PP	Charo.	DE 09 49578897	Mars PP x VSG Pumma PS	107	101					9,89 / 40,97 €
4477	GS ULTIMAT P	Bl. Aq.	AT 93 3739 668	Ulster PP x Bichon	114	116	101				9,89 / 40,97 €
5365	W. P. STAR (schw.)	Angus	CA 645.226	Big Sky x Bandolier	90	91	95	112			4,80 / 35,88 €
55933	MANGUSTO (rot)	Angus	DE 09 89152401	Game Red x Clío							9,89 / 40,97 €
55982	GANDALF P	Piem.	DE 06 65430573	Magnum x Iron				122			9,89 / 40,97 €
55766	CAESAR HL	Hochl.	CZ 697.909.052	Cesam x Rioghail							12,71 / 43,79 €
3091	HALLER-FEX Pp	Pinzg.	AT 17 9890 329	Haller-Fit Pp x Haller-Welf	95	101	92				9,32 / 40,40 €
55125	KR MAIK PP	Pinzg.	AT 35 5735 838	Haller-Max P x Horio P	110	125	85				10,45 / 41,53 €
55771	KR LORENZ	Pinzg.	AT 69 4438 569	KR Leo x Gast	112	115	97				13,84 / 44,92 €
3079	RAUREIF	Pinzg.	AT 94 0568 822	Reif x Marmor	99	101	90				9,32 / 40,40 €
4394	GS CALISTO PP	Fleckv.	AT 76 1138 368	Campus P x Steinadler PP							9,89 / 40,97 €
55761	LANCELOT PP	Fleckv.	DE 12 64473250	Cocker PP x Hornsa P				134	98		9,89 / 40,97 €



Nehmen Sie Platz und gestalten Sie Ihr Homeoffice so wie Sie es brauchen.



ARION 400
Der Alleskönner hält Ihnen den Rücken frei.

Am Vorgewende alle Funktionen mit einem Knopfdruck bedienen (CLAAS SEQUENCE MANAGEMENT). Manövrieren mit der dynamischen Lenkung und maximale Übersicht dank PANORAMIC Kabine bei Frontladerarbeiten.



ARION 500/600
Das Kraftpaket. Mehr Leistung für noch mehr Erfolg.

Das selbstlernende Fahrerassistenzsystem CEMOS erleichtert die Arbeit, CEBIS zeigt zwei Kameras und steuert die ISOBUS-Geräte und die Motordrehzahlbegrenzung spart Kraftstoff.



AXION 800/900
Der Profi lässt lange Arbeitstage kurz erscheinen.

Stufenlos und komfortabel von 0,05 bis 50 km/h und Kraftstoff sparen mit Niedrigdrehzahlkonzept. Auch mit TERRA TRAC Raupenlaufwerk erhältlich und dadurch mit 15 % mehr Traktion und 50 % weniger Bodendruck unterwegs.



Jetzt einsteigen und umsteigen.

Handykamera aktivieren und Code scannen.
Ihr CLAAS-Partner hat die richtige Lösung für Ihren Job!
www.claas.at

CLAAS |

